

Erscheint  
zukünftig Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 289.

Leipzig, Mittwoch den 11. December.

1872.

## Amtlicher Theil.

### Nachruf.

Unser langjähriger Freund und Mitarbeiter im Vorstande des Leipziger Buchhändlervereins,

Herr Franz Köhler

ist uns durch den Tod entrissen worden.

Sein biederer Sinn, seine echte Humanität, seine Tüchtigkeit, die ihm im großen deutschen Buchhändlerverbande die höchste Achtung und überall nur Freunde erworben, sie waren es, die ihn auch uns lieb und werth machten.

Wie im eigenen Geschäft, das er durch unermüdlichen Fleiß,

strengste Rechtlichkeit und seltene Begabung aus den kleinen Anfängen, in denen er es übernommen, zu einem der größten und angesehensten emporgebracht, so war er auch in unserm Kreise aufopfernd thätig, die Interessen unseres Vereins, sowie die des gesamten deutschen Buchhandels zu vertreten und zu fördern.

Von Herzen bedauern wir seinen Verlust und rufen ihm unseren innigen Dank für seine Freundschaft und seine treue Arbeit nach in sein kühles Grab.

Leipzig, December 1872.

Die Deputirten des Buchhandels.

## Nichtamtlicher Theil.

### Der Stuttgarter Gehilfenverein „Ulf“ und der Allgemeine Deutsche Gehilfenverband.

Von dem Vorstand des Gehilfenvereins „Ulf“ in Stuttgart erhalten wir über dessen Beziehungen zu dem Allgemeinen Deutschen Gehilfenverband folgende Mittheilung:

„Dass der Aufruf ohne jede Beteiligung, ja ohne jedes Wissen des Stuttgarter Vereins abgesetzt worden, scheint nicht die Schuld des Leipziger Vereins zu sein, welcher bis zur Constituirung des Verbandes die Leitung der Angelegenheit in Händen hatte. Derselbe hat vielmehr bereits im Juni an alle Vereine Mittheilungen darüber abgesandt und in denselben positive Vorschläge der Begutachtung unterbreitet. Es mag wohl ein postalischer Unfall sein, dass diese erste Anregung dem hiesigen Verein gar nicht zugegangen ist. Letzterer empfing erst kurz vor Ausgabe und Versendung des Entwurfs einen Probeabzug mit dem Ersuchen, im Falle des Einverständnisses seine Vorstandsunterschriften mit anzuschließen. Das Verlorengehen der ersten Mittheilung an den hiesigen Verein mag wohl die Hauptschuld daran tragen, dass der Süden in dem Aufruf unvertreten ist, denn über die sachlichen Meinungsverschiedenheiten hätte sich jedenfalls durch Austausch der gegenseitigen Ansichten oder event. durch gegenseitiges Nachgeben eine befriedigende Lösung finden lassen.“

So aber war der hiesige Verein vor ein Programm gestellt, das in sich fix und fertig, berathen, beschlossen und daher auch abgeschlossen war. Die unten detaillirten Gründe veranlaßten ihn, die Unterzeichnung desselben abzulehnen und lieber auf die Beteiligung an dem Unternehmen vor der Hand gänzlich zu verzichten, als eine Sache ganz und voll zu seiner eigenen zu machen, an der er weder berathend noch beschließend mitgewirkt hatte, und an welcher er doch gewichtige Mängel fand.

Dem recht schön — aber sehr unbestimmt ausgedrückten Zweck des Verbandes: »die Interessen des Gehilfenstandes in seiner Ge-

sammtheit wie auch die der einzelnen Gehilfen durch geeignet schneidende Maßregeln zu wahren und zu heben“ wurde natürlich gern alle Anerkennung gezollt. Warum auch nicht? Ein Verein, der die Interessen seines Standes wahren und heben will, hat gewiß a priori ein Recht auf die Sympathien dieses Standes.

Aber vor der Hand steht dieser Zweck zum größten Theile nur auf dem Papier, denn die Mittel und Wege, welche zur Erreichung desselben aufgeführt werden, dienen vor der Hand nur dem Interesse Einzelner, allerdings gerade der »Bedürftigen«. Nun lässt sich zwar nicht leugnen, dass mit der Fürsorge für die Bedürftigen eines Standes diesem Stande überhaupt gedient ist; aber wir verlangen von einem Vereine, der sich Wahrung und Hebung der Interessen des Gehilfenstandes in seiner Gesammtheit zur Aufgabe macht, und der sich zu diesem Zwecke aus dem ganzen geeinigten Buchhandel zusammensezt, dass er diese Aufgabe größer auffasst, seine Pläne größer anlegt. Er muß für die Besserstellung der Gehilfen im Allgemeinen eintreten und gerade seine Zusammensetzung aus Gehilfen aller deutschen Länder würde seinen bezüglichen Vorstellungen und Bemühungen ein moralisches Gewicht verleihen, das nicht zu unterschätzen ist. (Hierüber in einem späteren Artikel mehr.)

Die einzelnen Punkte des Programms fanden aber auch noch im Besonderen Widerspruch. So namentlich das Project der Gründung eines Central-Stellenvermittlungsbureaus. Der hiesige Verein erklärt in erster Reihe die Centralisirung des Stellenvermittlungsgeschäfts an und für sich auf Grund von eigenen Erfahrungen für einen unglücklichen Griff. Wenn ein solches Institut, meint er, seinen Zweck erfüllen und einem wirklichen Bedürfniss abhelfen soll, so genügt es nicht, dass jedem Bewerber alle Vacanzen und umgekehrt zugeschickt werden, sondern die Thätigkeit des Vermittlungsgeschäfts muß darin bestehen, passende Stellen resp. geeignete Bewerber zu empfehlen. Wie soll aber dies bei der

Neununddreißigster Jahrgang.

642

Centralisirung des Geschäfts noch möglich sein? Unter den so günstig gestellten Bedingungen — Gratis- und Franco-Bermittlung — wird das Institut sehr in Anspruch genommen werden von weit und breit, und dann muß jede Controle darüber wegfallen, ob für die Vacanzen auch geeignete Bewerber und umgekehrt vorgeschlagen werden. Da nun hierauf auch von Seiten des Verbands keine Rücksicht genommen ist, so wird das Institut kaum mehr nützen als die Stelle im Börsenblatt, welche die Gesuchs-Inserate bringt. Die Hauptfolge davon wird vielleicht sein, daß diese Inserate mit der Zeit wegfallen, denn im Börsenblatt werden dieselben bezahlt, der Verband besorgt das aber — gratis.

Einem Bedürfniß nun gar ist mit dem Vermittlungs geschäft kaum abgeholfen, da ein solches einfach nicht vorliegt. Es gibt mehrere sehr solide Vermittlungsgeschäfte — und den Prellereien einzelner derartiger Privatinstitute (— von denen der Leipziger Verein wissen will —) kann man doch mit ein klein wenig Courage viel leichter dadurch entgegenarbeiten, daß man dieselben schonungslos an die Öffentlichkeit zieht.

Die Zusendung der Vacanzen und Bewerberlisten geschieht nun gar an alle Interessirten gratis und franco! Wir glauben mit dem hiesigen Vereine, daß dadurch im Laufe der Zeit und bei voraussichtlich starker Benützung ein schönes Stück Geld dem besseren Zwecke (der Krankenunterstützung) entzogen wird, welches gewiß von den Betheiligten gern vergütet würde. Man sollte da unbedingt doch die Selbstkosten berechnen.

Noch mehr aber würde es Schade sein um jeden Pfennig, der für die Gründung eines eigenen Verbandsorgans ausgegeben würde. Von den Abonnementsgeldern kann sich ein solches schwerlich halten (wir haben die Erfahrung gemacht an dem Casseler Correspondenzblatt) und jeder Zuschuß aus den Mitgliederbeiträgen würde uns wie eine Verkürzung der Krankencasse erscheinen, deren Gründung wohl als der Hauptzweck des Verbandes hinzustellen ist.

Die Motive zur Einrichtung dieser Gasse weisen darauf hin, wie sehr die Anrufung des Berliner Unterstützungsvereins selbst Denen erschwert ist, die Jahre lang ihre Beiträge zu demselben zahlen. Es läßt sich nicht leugnen, daß lästige, ja demuthigende Formalitäten die Unterstützung zu einem Almosen machen, und daß daher eine Gasse sicher Sympathien finden wird, an welche man sich durch die Beiträge ein Recht erwirkt. Wir wollen die Berechnungen nicht erwägen, welche zu Grunde gelegt sein müssen, wenn von 4 Thlrn. Beitrag jedes Mitgliedes eine Unterstüzung von monatlich 25 Thlrn. geleistet werden soll — es mag da wohl sehr viel auf Legate und Privatschenkungen „speculirt“ worden sein —. Das steht fest, daß der Berliner Unterstützungsverein das Bedürfniß nach einer Krankencasse, welche von Gehilfen dotirt und verwaltet wird, selbst geschaffen hat. Er hat die seit Jahren an ihn gestellte Forderung, dem Gehilfenstande Sitz und Stimme in der Verwaltung einzuräumen, mit Beharrlichkeit ignorirt, wiewohl dieselbe schwerlich als unberechtigt bezeichnet werden kann. Hier haben die Gehilfen ihre Forderung in einer Weise verkörpert, daß von dieser Seite aus die Sympathien nicht fehlen werden. Anderer Seite wird es allerdings mit vorbehalten bleiben, an der Durchführung des schönen Unternehmens durch fliegende Sympathien sich zu betheiligen. Hassen wir das Beste! Vor allem freilich sollten die angedeuteten Ersparnisse bei Stellenvermittlung und Vereinsorgan Platz greifen.

Schließlich möchte die Klage über die Vorstandsorganisation auch keine unberechtigte sein. Mit Ausnahme nur zweier Vertrauensmänner sind nur Leipziger Gehilfen wählbar; wahlberechtigt wiederum nur in Leipzig anwesende; mit einem Wort: der Leipziger Verein wird bei allen Wahlen eo ipso die Mehrheit haben, kann und wird also Vorstand und Verwaltung ganz nach seinem Geschmack einsetzen, und ob dieser stets mit den Wünschen der auswärtigen

Mitglieder — oder auch nur mit den Interessen derselben harmonieren wird, muß die Zukunft lehren.

So erfreulich es ist, daß der Verband so großen Anklang gefunden hat, bedauerlich bleibt es immer, daß der Aufruf (außer dem New-Yorker) nur von norddeutschen Vereinen unterzeichnet ist, eine Thatache, die keinen vortheilhaftem Eindruck macht in einem Aufruf zur Bildung eines Allgemeinen Deutschen Gehilfenverbandes."

### Miscellen.

In mehreren Zeitungen sind die Bibliographien, wozu die Redaktionen stets ein Gratis-Exemplar für bloße Einreichung des Titels von 1, 2, höchstens 3 Zeilen beanspruchen, mit wenigen scheinlichen Ausnahmen, z. B. die Blätter für literarische Unterhaltung und das Literarische Centralblatt, ohne Angabe des Ladenpreises, und sind deshalb für den Verleger ganz wertlos; er gibt eben seine neuen, oft teuren Werke ohne Nutzen gratis! Der Bücherfreund weiß ohne Preisangabe nicht, ob ein Buch einen  $\frac{1}{2}$  Thlr. oder 3 Thlr. kostet, und er unterläßt in den meisten Fällen, besonders auf dem Lande oder in kleinen Städten, die Bestellung lieber ganz, als daß er sich erst brieslich an eine Buchhandlung wendet, was umständlich ist und Porto kostet. Es wäre deshalb jedem Verleger anzurathen, solche Werke für die einfache Aufnahme des Titels ohne Preisangabe fernerhin nicht mehr gratis abzugeben. —1.

„Für eine Tochter Palm's!“ — Unter dieser Überschrift bringt das Börsenblatt vom 2. Dec. einen Artikel, der sich zum Zweck macht: „den Anstoß zu geben, daß von Seiten des Gesammtbuchhandels Schritte geschehen möchten, um in einer Unterstützung dieser Tochter Palm's, verehelichte Lehner, das Andenken des Mannes zu ehren, der stets ein Stolz unsres Standes bleiben wird ic.“ Es dürfte, wenn der „Gesammtbuchhandel“ für diesen Zweck in Anspruch genommen werden soll, doch nicht unzeitig sein, an einen Auszug aus dem berüchtigten Buche „L'Allemagne aux Tuilleries de 1850 à 1870“ zu erinnern, der nach der „Gegenwart“ 1872, Nr. 14 auf deutsch folgendermaßen lautet:

Nr. 1172. Sophie Lehner, geb. Palm, die Tochter des von Napoleon I. ermordeten Nürnberger Buchhändlers Palm, des Verlegers von „Deutschland in seiner tiefsten Eniedrigung“, schreibt an den Kaiser, daß ihr unglücklicher Vater das Buch nicht gedruckt und den Inhalt desselben nicht gekannt habe, sie bittet um eine Unterstützung, da sich ihr Mann in Paris niederlassen will, und erhält 500 Franken.

Nach diesem möchte es doch zweifelhaft erscheinen, ob durch eine Unterstützung der genannten Frau der „Gesammtbuchhandel das Andenken Palm's zu ehren“ hat. Wer sie unterstützen will, kann es doch höchstens aus Nächstenliebe thun und in der allerdings wohl sicherer Hoffnung, daß die Tochter Palm's keine weiteren Bittschriften an den Neffen des Mörders ihres Vaters richten wird. Wenn unter dieser Form also eine Sammlung veranstaltet werden soll, so wird sich auch Einsender an derselben beteiligen. L.

Aus Leipzig, 5. Dec. berichtet die Deutsche Allgemeine Zeitung: „Der Gesammtvorstand des Deutschen Buchdrucker-vereins, einer Vereinigung der deutschen Buchdruckerei- und Schriftgießereibesitzer, deren geschäftsführender Ausschuß sich hier befindet, hielt in den letzten drei Tagen hier selbst eine Berathung über verschiedene wichtige Angelegenheiten, an welcher auch die Vorsteher der Kreise des Vereins teilnahmen. Unter den mit Einstimigkeit gefassten Beschlüssen ist folgender hervorzuheben. Der Vorstand beschloß nämlich, nachstehende Bestimmungen sofort zum Vereinsgesetz zu erheben:

Wenn in irgend einer Stadt von Seiten unter sich geeinigter Gehilfen eine Arbeitseinstellung mit oder ohne Kündigung erfolgt und fortbesteht, trotzdem die Commission der Vertrauensmänner den Standpunkt der Prinzipale gerechtfertigt findet, so tritt der Gesammtverein zum Schutze der gefährdeten Vereinsmitglieder ein, indem an einem und demselben Tage im

ganzen Gebiet des Deutschen Buchdruckervereins die Vereinsofficinen allen Gehilfen kündigen, die einer Verbindung angehören, welche den betreffenden Stifte veranlaßt hat oder unterstützt. Kein Gehilfe, der wegen des Stiftes ausgetreten oder entlassen ist, darf während der Dauer desselben in einer Vereinsoffizin angestellt werden.

Die bei der Berathung anwesenden Mitglieder des Vorstandes und der Kreisvorstände des Deutschen Buchdruckervereins erklärten sich gleichzeitig durch ihre Unterschriften zur genauen Einhaltung der obigen Bestimmungen verbunden und zwar bei einer vom Vereinsvorstande auf ihm gewordene Anzeige zu erkennenden und der Central-Unterstützungscasse zustehenden Conventionalstrafe, welche so viel mal 10 Thlr. beträgt, als zur Zeit der Entlassungsanordnung Gehilfen in der betreffenden Offizin beschäftigt waren."

Bei Durchsicht antiquarischer Kataloge bemerkt man zuweilen wohl eine ziemliche Sorgfältigkeit in Bezug auf Titelaufnahmen. Ein ganz merkwürdiges Beispiel davon bietet aber ein fürzlich von Wien eingetroffener Auctionskatalog (der Titel trägt die Aufschrift: Verlag von A. Brandl), und wenn man sich ein Amusement verschaffen will, so kann wirklich die Durchsicht dieses Monstrums von Incorrection empfohlen werden. Der Sprachforscher findet darin Stoff, linguistische Studien ganz besonderer Art machen zu können. Von Anfang bis zu Ende findet man die drolligsten Wortformen und namentlich auch ein ganz neues Accentuationsystem; hier nur einige Proben davon und zwar aus der Abtheilung:

#### b) Historie und Litterature.

- Anu: *Medeciniana ou recueil d'anecdotes, Eipsidaure avec Figure — Angotiana ou recueil de bons mots. Lille Sphinxiana ou revueur curieux d'inigmes Lille.*
- Chasles Philaret etudes sur l' Antiquité periode d'un essai sur les phrases de l' histoire littéraire. 8. Paris 1847.
- M. Ph. etat sur l' Allemayre antique ne et moderne. 8. geb. Paris 1754.
- Ph. le dix-huitième siècle en Angleterre. 5 Vol. geb. Paris 1846.
- M. P. etudes sur les hommes et les mœurs na LIX sicile. 8. Hlbd. Paris.
- etudes sur le littérature et les mœurs de l' Angleterre au LIX sicile. 8. Hlbd. Paris.
- Clery M. journal de ce qui s' est passé à la tour du temple pendant la captivité de Louis XVI g. 8. Londres 1798.
- Conteur le indiscret ou anecdotes recueillies dans les sociétés littéraires de la capitale. 8. Paris 1788.
- Debraux Louis la poéie de Villx Franca, et les cveferences de Zurich g. 8. geb. 1859.
- Oeuvres du Philosophi du Sans-Souci 2 editiv. 8. Potzdam 1760.
- Texier de. Les Colonnes de toutes Couleurs. 3 Bde. mit Titel Kupfer Théorie des Révolutions rapprochée des principaux événements qui en ont été l'origine, le développement ou la suite. 4 Volr. 8. br. Paris 1817.

Auch in andern Abtheilungen und Sprachen sind die Leistungen nicht minder bedeutend; z. B.

- Wedtenauer Ignaz. Lexicon Biblicum in quo explicatur vocabula et. Phrases queecunque propter lingue hebraicae. Hlfrz. Augusten Vindici bon 1753
- Duval V. J. Directeur de la biblioth. et du cabinet imp. de médailles à Vienna). Oenores. Précédés d. mémoires sur sa vie. Aves figg. 2 Voir. 8. Hlfrz. Petersbg. 1784.
- Gutzkov Carl. Die Ritter von Geist.
- Bible the holy ornamented with engravings by James Fittler from celebrates pictures. 2 vol. g. 8. London.
- Bingley Thomas stories about horses. 2 editiv. London 1840.
- Blackmore, poeticae worko wilt engrawings 12. Hlwd. London.
- Byron Lord words. 4. London 1840.

Der Reichthum an neuen Wortbildungen ist ganz außerordentlich und es ist oft schwer, den eigentlichen Kern aus rauher Schale zu entwirren, denn es gehört schon einige Phantasie dazu, in „Velupopūs“ ein gutes Velinpapier zu erkennen. — Doch genug, überlassen wir den Ruhm dieser seltsamen Leistung dem Katalogmacher, Sezler und Corrector!

Aus dem Reichs-Postwesen. — Die Gewichtsstufe für Drucksachen nach und aus Rumänien ist nach einer Bekanntmachung des General-Postamts vom 30. Nov. von 40 auf 50 Gramm, und das Maximalgewicht für Drucksachen nach und aus diesem Lande von 250 auf 500 Gramm erweitert worden.

— Die königlich preußische Staatsdruckerei in Berlin übernimmt von jetzt ab die Abstempelung fertiger Briefcouverts, Streißbänder und Postkarten mit dem Postfrankierungszeichen (Greimarkenstempel) vom Publicum unter folgenden Bedingungen:

1. Die zur Abstempelung bestimmten Briefcouverts, Streißbänder und Postkarten müssen in der zur Benutzung bei Postbeförderungen geeigneten Beschaffenheit bei einer der kaiserlichen Ober-Postcassem dergestalt verpackt eingeliefert werden, daß das Verpackungsmaterial sowohl zur Beförderung an die königliche Staatsdruckerei, als auch zur demnächstigen Rückbeförderung benutzt werden kann.
2. Die Einlieferung geschieht unter Beigabe eines Verzeichnisses, welches die Stückzahl und zwar hinsichtlich der Couverts die Stückzahl für jedes Format (falls verschiedene Formate vorgelegt werden), hinsichtlich der Streißbänder und Postkarten aber, welche je von übereinstimmendem Format sein müssen, die Stückzahl nur einfach enthält, und bei jeder Classe genau den Werthstempel (Francobetrag) angibt, mit welchem die Abstempelung erfolgen soll.
3. Die Ober-Postcasse erhebt bei der Einlieferung das Porto für die Hin- und Hersendung, den durch die demnächstige Abstempelung sich darstellenden Werthbetrag der Postfrankierungszeichen und endlich eine Abstempelungsgebühr, welche einzeln bei jedem Format der Couverts, bei den Streißbändern und bei den Postkarten-Formularen, ferner einzeln für jede durch den Stempel darzustellende Werthstufe, mit je  $17\frac{1}{2}$  Gr. für 1000 Stück oder für jedes angegangene Tausend berechnet wird.
4. Die Abstempelung erfolgt an derselben Stelle, wie bei Couverts ic., welche mit Francostempeln versehen von der Post verkauft werden. Die zur Abstempelung bestimmte Stelle darf nicht bedruckt sein.
5. Die beim Abstempeln beschädigten Couverts ic. werden, soweit nicht der Sendung zum Zwecke der Aushilfe überschüssige Exemplare beigefügt sind, seitens der Postverwaltung in Höhe des erlegten Portobetrages durch entsprechende andere Werthzeichen ergänzt.

— Das General-Postamt hat unterm 3. Dec. folgende Bescheidung erlassen: „Die Nachherhebung von 5 Sgr. als Gebühr für ein zweites Postmandat in solchen Fällen, wo auf Grund eines über einen Betrag von mehr als 50 Thlrn. lautenden Postmandats dieser die reglementsmaßige Grenze überschreitende Betrag eingezogen worden ist, kann gegenüber dem Wortlaut des §. VIII. der zum Postreglement vom 30. Nov. 1871 gehörigen Tarifbestimmungen nicht als zulässig angesehen werden. Die Postverwaltung hat sich vielmehr allein dadurch schadlos zu halten, daß in Bezug auf den Mehrbetrag die tarifmäßige Gebühr für die zu dessen Übermitteilung erforderliche zweite Postanweisung zur Erhebung kommt.“

#### Personalnachrichten.

Der bekannte Verleger von Napoleon's „Histoire de Jules César“, Henri Plon in Paris, ist am 25. November im Alter von 66 Jahren gestorben.

## Anzeigebatt.

(Unterste von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Rgr., alle übrigen mit  $1\frac{1}{2}$  Rgr. berechnet.)Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

Liegnitz, den 9. Decbr. 1872.

[45635.] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mittheilung, daß ich am hiesigen Platze eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

errichtet und meine Commission für Leipzig Herrn Friedrich Schneider dort übertragen habe.

Ich ersuche deshalb um gef. rechtzeitige Einwendung von Wahlzetteln, Prospecten, ersten Heften von Colportageartikeln, sowie Nova des Buch- und Musikalienhandels in einfacher Anzahl.

Specielles Circular gelangt in Kürze zur Versendung.

Hochachtungsvoll

J. Kirchner.

## Verkaufsanträge.

[45636.] In einer wohlhabenden Stadt von Niederbayern ist mir eine solide Buchhandlung mit einer neu eingerichteten Buchdruckerei, die sich sehr ansehnlicher ständiger Arbeiten erfreut, zum Verkauf übertragen. Für die Buchhandlung mit dem festen (nur gangbare Artikel umfassenden) Lager und den Beständen an Papier und Schreibmaterialien werden 6000 fl., und für die Buchdruckerei 9000 fl. gefordert, während beim Ankauf von beiden Geschäften zusammen sich der Preis auf 14000 fl. ermässigte; ein Kaufantrag, den ich bei dem namhaften realen Werth der Geschäfte und deren nachweislichem bedeutenden Reinertrag von 4000 fl. jährlich zur besondern Beachtung empfehlen darf.

Nähre Auskunft steht gern zu Diensten.  
Julius Krauss in Leipzig.

[45637.] Ein solides, älteres Sortimentsgeschäft in der Provinz Sachsen, Kaufpreis 7500 Thlr., wird zu verkaufen gewünscht. Käufer, die das nötige Kapital nachweisen können, erhalten unter Briefe F. G. # weitere Auskunft.

Briese nimmt zur Beförderung Herr Moritz Schäfer in Leipzig entgegen.

[45638.] Eine Verlags-Buchhandlung mittleren Umfangs in Norddeutschland ist wegen Gesundheitsrücksichten des Besitzers sofort zu verkaufen. Die Verhältnisse derselben sind zu den günstigsten zu zählen, grosse Baar-Einnahmen machen ein Betriebskapital fast ganz entbehrlich und der Reinertrag ist ein so ungewöhnlich hoher, dass sich der Kaufpreis binnen drei Jahren deckt; daher auch zwei Familien eine mehr als ausreichende Existenz finden würden. Als Anzahlung sind 15—20,000 Thlr. zwar erwünscht; bei hypothekarischer Sicherstellung des vollen Kaufpreises würde jedoch ebenso gern auf jede Anzahlung und eine Reihe von Jahren hindurch auf jede Abtragung überhaupt verzichtet werden. — Zahlreiche Fortsetzungen und Neuigkeiten befinden sich un-

ter der Presse, neue Auflagen und belangreiche neue Unternehmungen in Vorbereitung. Adressen mit C. E. befördert die Exped. d. Bl.

## Theilhabergesuche.

[45639.] Für eine höhere Sortimentshandlung in einer Hauptstadt Österreichs wird ein Associe mit ca. 5000 Thlr. gesucht.  
Baarumfang ca. 25,000 fl.  
Öfferten unter L. K. # 3. an die Exped. d. Bl.

## Fertige Bücher u. s. w.

[45640.] Den Käufern von D. J. Strauß' neuestem Buche:

„Der alte und der neue Glaube“  
bitte ich nachstehende, in meinem Verlage erschienene Werke desselben berühmten Autors zur Anschaffung zu empfehlen:

## Der Christus des Glaubens und der Jesus der Geschichte.

Eine Kritik des Schleiermacher'schen Lebens Jesu.

Eleg. geh. 1  $\varphi$  ord., 22½ Sgr netto.  
(Baar mit 33½ % und 13/12).

## Die Halben und die Ganzen.

Eine Streitschrift gegen die Herren D. D. Schenkel und Hengstenberg.

Eleg. geh. 15 Sgr ord., 11½ Sgr netto.  
(Baar mit 33½ % und 9/8.)

## Kleine Schriften.

## Neue Folge.

Eleg. geh. 2  $\varphi$  ord., 1½  $\varphi$  netto.  
(Baar mit 33½ % u. 13/12.)

und lieben Ihnen Exemplare à cond. zu Diensten.  
Hochachtungsvoll

Berlin.

Franz Dunster.

[45641.] P. P.

## Da wir das in unserem Verlage erscheinende „Organ für Taubstummenanstalten“

als Commissionsartikel ohne Ausnahme nur baar liefern können, so bitten wir, damit keine Verzögerung in der Expedition eintritt, gef. sofort pro 1873 bestellen zu wollen. Die allgemein gestiegerten Preise für die Herstellungsmaterialien, sowie die erhöhten Arbeitslöhne nötigen uns jedoch, den Preis von 1 Thlr. auf 1 Thlr. 10 Sgr. ordinär zu erhöhen. Der Rabatt bleibt 25 %. Zugleich erklären wir uns aber bereit, Exemplare, die vor Erscheinen der Nummer 4 abbestellt werden, gegen baar zurückzunehmen.

Hochachtungsvoll

Friedberg, im Decbr. 1872.

Bindernagel &amp; Schimpff.

## Wichtige theologische Novitäten.

[45642.]

Soeben erschienen in meinem Verlage und wurden bereits pro nov. versandt:  
Döswald, Dr. J. H., Prof. an der phil. theol. Lehramt zu Paderborn, Eschatologie das ist die letzten Dinge dargestellt nach der Lehre der kath. Kirche. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8. Geh. 1  $\varphi$  16 Sgr ord., 1  $\varphi$  4½ Sgr netto.

— die Lehre von der Heiligung, das ist Gnade, Rechtsfertigung, Gnadenwahl, im Sinne des katholischen Dogmas dargestellt. gr. 8. Geh. 1  $\varphi$  ord., 22½ Sgr netto.

Sutor, Jos., Capellanus aulicus in Possenhofen, Liturgia sacra ecclesiae Romanae seu ritus exactus servandus in celebratione missarum, recitatione divini officii et administratione sacramentorum. 8. Geh. 1  $\varphi$  15 Sgr ord., 1  $\varphi$  3½ Sgr netto.

Nicolas, Aug., philosophische Studien über das Christenthum. Aus dem Franz. nach der 7. Aufl. übersetzt und nach den neuesten sehr verbessert von Silvester Hester. Fünfte Aufl. 4 Bände 8. Geh. 2  $\varphi$  28 Sgr ord., 2  $\varphi$  netto.

Wölcker, Dr. R. P., das Evangelium Nicodemi in der Abendländischen Literatur. Nebst drei excursen über Joseph von Arimathia als apostel Englands, das drama „harrowing of Hell“ und Jehan Michel's passion Christi. gr. 8. Geh. 13½ Sgr ord., 10 Sgr netto.

Exemplare à cond. stehen in geringer Anzahl zu Diensten.

Paderborn, December 1872.

Ferd. Schöningh.

## Architektonisches Prachtwerk!

[45643.]

Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versendet:

## Die Gruftkirche

des  
fürstlichen Hauses Fürstenberg  
zu Marienberg

entworfen und ausgeführt  
von

Th. Dibold,

f. f. Baurath in Donaueschingen.

8 Blatt Tafeln, wovon 5 im reichsten Farbendruck und 3 Blatt Text in groß Folio.

In elegantem Umschlag.

Preis 24 fl. = 14  $\varphi$  ord.

Mit 25 % in Rechnung.

Stuttgart, 5. December 1872.

Konrad Wittwer.

[45644.] Soeben erschien:

**Bismarck wider Christus.**

Von einem Convertiten.

Preis 1½ Ngr. ord., 1 Ngr. baar.

Nur fest.

Verlag von Leo Tepe in Amsterdam.\*)

\*) Directe Bestellungen auf diese höchst interessante Broschüre sind zu richten an: Leo Tepe, pr. Adr. C. L. van Langenhuyzen zu Amsterdam.

Unverlangt nichts!

[45645.]

Librairie générale  
de  
**Jules Sandoz à Neuchâtel**  
(Suisse).

— Auslieferungslager in Leipzig. —

In meinem Verlage erschien soeben:  
**Révillod, G.**, les veillées du chalet. Scènes de la vie suisse. Trad. de l'allemand. 8. (400 S.) 1 ¼.

**Rollier, A.**, Pasteur, la vie, son triomphe et son but. Préface de F. Godet. 8. (X, 390 S.) 1 ¼ 2½ Ngr.

**Grandjean, J.**, le Lieutenant de Valery. Episode des guerres de l'indépendance du pays de Vaud. 8. (350 S.) 1 ¼.

**Franz et Rosa**, Episode de l'invasion française en 1798. Par l'auteur d'un Franc Tireur. 8. (318 S.) 20 Ngr.

**La Soeur d'Etienne Bede**. Trad. de l'anglais. 8. (211 S.) 20 Ngr.

**Rayon de Soleil et ses vacances** par l'auteur de „John Halifax“. Trad. de l'anglais. 8. (219 S. m. 2 Holzschn.) 20 Ngr.

**La vie de Jésus** en 9 images. Chromolith. In Umschl. 8 Ngr.

**Histoire Sainte** en 32 images. Chromolith. Ancien et Nouveau Testam. ensemble. Cart. 18 Ngr.

— do.: Ancien Testament en 16 images. Cart. 10 Ngr.; in Umschl. 8 Ngr.

— do.: Nouveau Testament en 16 images. Cart. 10 Ngr.; in Umschl. 8 Ngr.

Commissionsartikel (in Jerusalem gedruckt):

**Dimothéos**, deux ans de séjour en Abyssinie ou vie morale, politique et religieuse des Abyssiniens. Traduit par ordre de S. B. Mgr. Isaï, Patriarche arménien de Jérusalem. Lex.-8. (362 S. m. 2 Portr. in Stahlst.) 2 ¼.

Handlungen, welche sich für meinen Verlag verwenden, liefere ich obige Artikel mit Ausnahme des „Dimothéos“ mässig à cond.; jedoch nur auf Verlangen.

Neuchâtel, 28. November 1872.

Jules Sandoz.

[45646.] Bei L. W. Schmidt in New-York ist soeben erschienen und in Leipzig vorrätig:

Ueber  
den sogenannten Instinct  
des  
**Huhns und der Ente.**Beobachtungen und Versuche  
nebst

Schlussfolgerungen

von

Dr. med. Geo. C. Stiebeling.

Preis 7½ Ngr. ord. = 5 Ngr. und  
11/10 baar.

Nur auf Verlangen.

[45647.] Nur einmal hier angezeigt.

Bei uns erschien:

**Mittrittspredigt**  
über Matth. 5, 4.

gehalten am 10. November 1872

von

Dr. E. Schulze,

Tafler zu St. Johannis in Chemnitz.

Preis 3 Ngr.!

Wir können nur gegen baar mit 25 % Rabatt liefern, da der Reinertag einem wohltätigen Zweck gewidmet ist.

Ferner debitieren wir:

**Chemnitzer pädag. Blätter.**Preis vierteljährlich 10 Ngr. ord.,  
7½ Ngr. no. baar.

Wir erpedieren dieselben nur auf Verlangen und erbitten baldigt Ihre Bestellungen für 1873, 1. Au.; Probe-Nummern sieben gratis zu Diensten.

Anzeigen werden in dem Beiblatt aufgenommen; wir berechnen die 1 mal gespaltene Petitzelle oder deren Raum mit 1 Ngr.

Chemnitz.

O. May's Buch- u. Kunsthändlung  
(E. Roeder).

[45648.] Für den Weihnachtsstisch empfehle ich und bitte fest zu verlangen:

**Bernhard Scholz,  
Hinterlassene Gedichte.**Eleg. mit Goldschnitt gebunden 1 ¼ 22½ Ngr.  
netto.

„Liebe und Naturfreude sind die beiden Hauptipole, zwischen denen die Klangen der Leyer unseres Dichters hin- und herwogen. Die leichblütige Muse des heiteren Lebensgenusses, die Seligkeit des Weins, der Liebe und des Lenzes schreitet an uns vorüber und schüttelt uns das reiche Füllhorn ihrer Gedanken und Empfindungen wie duftige Rosen in den Schoß.“ (Didaskalia.)

Ich bitte um Ihre fortgesetzte freundliche Verwendung.

Wiesbaden, 2. December 1872.

Edmund Rodrian.

## Verlag

von

**Joh. Friedr. Hartknoch in Leipzig.**

[45649.]

**Andersen, Märchen.**Einige, vom Verfasser autorisierte  
Original-Ausgaben.

Heute versandte ich an alle Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe:

**Andersen**, sämtliche Märchen. Mit 67 in den Text gedruckten und 12 großen Illustrationen auf Kupferdruckpapier nach Originalzeichnungen von L. Hutschenreuter u. B. Petersen. 46 Bogen Vel.-Papier gr. 8. 14. Auflage. Pracht-Einband mit reicher Deckenvergoldung. Preis 2 ¼ 15 Ngr. ord., 1 ¼ 20 Ngr. no., 1 ¼ 15 Ngr. baar. Freierempl. 7/6 mit 33 1/3 %, 7/6 baar m. 40 %.

— dasselbe in illustr. Farbendruck-Umschlag cart. mit Galico-Rücken. 13. Auflage. Preis 1 ½ ¼ ord., 1 ¼ no., 27 ½ Ngr. baar. Freierempl. 11/10, fest mit 33 1/3 %, 7/6 baar mit 33 1/3 %, 13/12 baar mit 40 %.

(Diese Ausgabe liefere ich dieses Jahr nur fest oder baar.)

— ausgewählte Märchen für die Jugend. Mit 4 Bildern in Oelfarbendruck und zahlreichen Holzschnitten. Höchst eleg. cart. in Farbendruck-Umschlag nach einer Originalzeichnung von L. Hutschenreuter. Preis 25 Ngr. ord., 18 Ngr. no., 16 Ngr. baar. Freierempl. 7/6.

— dasselbe. Volks-Ausgabe. Eleg. cart. in illustr. Irisdruck-Umschlag. Mit Titelbild und zahlreichen Holzschnitten. Preis 12 ½ Ngr. ord., 9 Ngr. netto, 7 ½ Ngr. baar. Freierempl. 7/6.

Meine vorstehenden, durchgängig höchst elegant ausgestatteten, und deshalb fortwährend, besonders aber zur Weihnachtszeit leicht verkauflichen

Original-Ausgaben

bitte ich gestilligt sieis auf Lager zu halten.

Leipzig, den 19. November 1872.

**Joh. Friedr. Hartknoch.**

[45650.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, welche verlangt hatten, versandt:

**Gedichte**

von

**Wilhelm Österwald.**

Dritte umgearbeitete und vermehrte Auflage mit dem Portrait des Dichters, gestochen von Adolf Neumann.

Geheftet 1 ½ ¼ ord., 1 ¼ ¾ netto, 1 ¼ baar;  
in Prachtband mit Goldschnitt 2 ¼ ord.,  
1 ½ ¾ netto, 1 ½ baar.

Leipzig, Anfang December 1872.

**G. E. G. Leucht.**

**Empfehlenswerthe Festgeschenke.**  
[45651.]

**Verlag**

von

Gustav Schloßmann in Gotha.

**Miss Yonge's ausgewählte Erzählungen.**

Nach dem Englischen

von

Dr. C. Kolb.

8 Bde. 12. Fein gebunden.

Erbe von Redcliffe. — Gescheide i. d. Familie. — Maglichkeitenkette. 2 Bde. — Prüfungen. — Jünger d. h. Johannes.

à Band geb. 1 ₣ 17½ Ngr.

Taube i. Adlerhorst. — Papiere d. Familie Danvers, Prinz u. Page. à Band geb. 1 ₣ 7½ Ngr.

**Vom Schönen und vom Schmuck**

von

Dr. Frdr. Liebetrut.

8. Velinp. Brachtband 1 ₣ 4 Ngr.

**Luisa von Plönnies, Ruth.**

Ein alttestamentliches Gedicht.

2. Auflage.

32. Eleg. geb. 20 Ngr.

**Die Bekenntnisse d. h. Augustinus.**

Aus dem Lateinischen

von

G. Napp.

8.-Ausgabe m. e. Photographie. 5. Aufl. Fein geb. 1 ₣ 4 Ngr.

Taschen-Ausgabe. 6. Aufl. Geb. 25 Ngr.

**G. Chr. Diessenbach, Wort und Sacrament.**

Eine Mitgabe fürs Leben, insbesondere für Confirmanden.

2. Auflage. 8.

Galicoband 1 ₣ 2 Ngr.; Reliefsband m. Goldschnitt 1 ₣ 10 Ngr.

**C. I. Römhild,**

**Die sittliche Weltordnung und die Weltzerstörung.**

Meditationen über Schiller's Kampf mit dem Drachen.

8. Geh. 24 Ngr.

**Dr. R. Löber,**

**Das innere Leben.**

Ein Beitrag zur theolog. Ethik.

gr. 8. 1 ₣ 24 Ngr.

**Dr. Fr. Fabri,**

**Briefe gegen den Materialismus.**

2. Auflage. 8. 1 ₣ 12 Ngr.

[45652.] Von nachfolgenden Werken meines Verlags halte ich stets gebundene Exemplare vorrätig:

**Jos. Alois Ditscheiner's grammatisch-orthographisch-stilistisches Handwörterbuch der deutschen Sprache.**

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage besorgt von

R. Schmidt.

gr. 8. Preis brosch. 2 ₣ 20 Ngr ord., 1 ₣ 26 Ngr no., 1 ₣ 18 Ngr baar.

Bei gebundenen Exemplaren (solider Halb-Chagrinband mit Rückenvergöldung) berechne ich für den Einband 12 Ngr no.

**M. S. Kübler**

(Frau Scherr),

Verfasserin des Handwörterns, der Schule der Mutter ic.

**Das Buch der Mütter.**

**Eine Anleitung zu naturgemäßer, leiblicher und geistiger Erziehung der Kinder**

und zur

**Allgemeinen Krankenpflege.**

gr. 8. Preis brosch. 2 ₣, 1 ₣ 12 Ngr no., 1 ₣ 6 Ngr baar.

Bei gebundenen Exemplaren berechne den eleganten Leinwandband mit Rückenvergöldung mit 7½ Ngr no.

Gebundene Exemplare nur fest und baar. Geheftete sichen à cond. zu Diensten. Bitte diese gangbaren Werke stets auf Lager zu halten.

Weimar. Karl Voigt jun.

**Für den Weihnachtstisch!**

[45653.]

**L'école Froebel. Histoire d'un jardin d'enfants.**

Simples récits

par

Octavie Masson,

Directrice des jardins d'enfants à Liège.

1 starker Band in gr. 8. mit 18 Tafeln in Steindruck in gr. 8. und Holzschnitten im Text.

Preis 1 ₣ 20 Ngr ord., fest 25 %, baar 40 % und 13/12.

Ein nach Froebel'schen Grundsätzen verfasstes Buch bedarf wohl weiter seiner Empfehlung. — Durch die zahlreichen Tafeln ist es aber nicht allein das nützlichste und gediegenste, sondern auch das interessanteste und eleganteste Weihnachtsbuch!

Hochachtungsvoll ergebenst

Brüssel, den 1. December 1872.

**G. Claassen.**

**A. Asher & Co.**  
in Berlin.

[45654.]

Wichtige französische Novität.

**Enquête parlementaire sur les actes du Gouvernement de la défense nationale.**

Tome I.:

**Dépositions des témoins.**

In 4. 3 ₣ 22½ Sgr netto.

**Crémieux (Ad.)** — Plaidoyers et discours politiques. 1 Vol. in-12. 26¼ Sgr netto.

**Claretie (Jules).** — Les Prussiens chez eux. 1 Vol. in-12. 22½ Sgr netto.

Romane.

**Féval (Paul).** — La quittance de minuit. Neue Ausg. in 2 Bdn. in 12. 1 ₣ 15 Sgr netto.

**Louis (Gust.).** — Gog et Magog. 1 Vol. in-12. 22½ Sgr netto.

**Assolant (Alfr.).** — Le Docteur Judas-sohn. 1 Vol. in-12. 22½ Sgr netto.

**Badène (Mme.).** — Marie Favrai. Histoire d'une jeune fille pauvre. 1 Vol. in-12. 22½ Sgr netto.

Berlin, 9. December 1872.

**A. Asher & Co.**

[45655.] Soeben erschien bei mir und wurde an die Besteller versandt:

**Register**

**zur Praktischen Theologie**

von

Dr. Carl Immanuel Nijsch.

3 Bände.

Erste und zweite Auflage.

Aufgestellt durch Dr. R. L. Schmidt, Pfarrer a. D.

Preis 7½ Sgr = netto 5 Sgr.

Den zahlreichen Besitzern der „Praktischen Theologie“ von Dr. C. I. Nijsch“ (1. und 2. Auflage) wird dieses Register sehr willkommen sein.

Durch dieses Register wird für viele der reiche Inhalt des in Rede stehenden Werkes erst aufgeschlossen und zur Anschauung gebracht. — Wenn Sie das Register unter den Theologen Ihrer Kundschaft verbreiten, werden Sie gewiß manche Bestellung auf das vollständige Werk (3 Bände, Preis 8½ ₣) erhalten.

Ich versandte nur auf Verlangen und bitte weiteren Bedarf zu bestellen.

Auf 6 Exemplare fest: 1 Freieremplar.

Bonn, 4. December 1872.

**Adolph Marcus, Verlag.**

[45656.] Heute versandten wir nachstehendes Circular:

Wiesbaden, 30. November 1872.

P. P.

Es gereicht uns zum besondern Vergnügen, Ihnen heute die Mittheilung zu machen, dass zur Versendung bereit liegt die 1. Lieferung von:

## Des Knaben Wunderhorn.

Alte deutsche Lieder  
gesammelt  
von  
**L. von Arnim**  
und  
**Clemens Brentano.**

Eingeleitet  
von

**Anton Birlanger,**

a. o. Professor der deutschen Literatur an der  
Universität Bonn.

Mit Originalzeichnungen von  
Heinrich Merté.

In Holz geschnitten von C. G. Specht.  
4 Bände.

Grösstes Lex.-8. Preis pro Lieferung  
12  $\text{Sgr}$  ord.

Wer weiss, wie es seit Jahren nur ein Glückssgriff war, ein Exemplar des Wunderhorns buchhändlerisch zu erreichen; wer diesen deutschen Schatz kennt und wer weiss, wie es jedem warm ums Herz wird, wenn er diese frische, ewig grüne Volkspoesie zu kosten anfängt, der bedarf weiter keiner Rechtfertigung von unserer Seite, weil wir mit einer neuen Ausgabe kommen.

Indem wir uns entschlossen haben, eine Pracht-Ausgabe dieser Sammlung zu veranstalten, sind wir von der Absicht ausgegangen, dem deutschen Volke diese einen hervorragenden Theil seines Geisteslebens bildenden Lieder in einem Gewand vorzuführen, welches ebenso wie im Zimmer des Gelehrten, ganz besonders im Salon und in der Familie ein gern gesehener Gast sein wird.

Nachdem die seit 9 Monaten geführten Vorbereitungen beendet sind, können wir Ihnen heute von dem Plane, nach welchem unsere Ausgabe angelegt werden wird, spezielle Nachricht geben.

Die Liedertexte, so gut es die jetzigen Hilfsmittel gestatten, wird Herr Prof. Dr. Anton Birlanger auf unser Ersuchen hin vergleichen und bessern, wo zu bessern ist. Wer dessen volksthümlichen Studien seit mehr als 10 Jahren her zu folgen Gelegenheit hatte, vermag zu sagen, dass wir ganz den rechten Mann getroffen haben für unser deutsches Unternehmen.

Maler Heinrich Merté in München, der Specialartist des „Daheim“ und anderer durch Illustrationen hervorragenden Zeitschriften, liefert die prachtvoll ausgeführten Originalzeichnungen, deren Hunderte zum Theil in ganzer Blattgrösse das Werk zieren werden und von C. G. Specht's, des Xylographen, Meisterhand geschnitten, werden

dieselben als Kunstwerke den strengsten Anforderungen genügen.

Nebenbei bemerken wir, dass die von Merté und Specht besonders für das Wunderhorn angefertigten Initialen zur Verzierung des Ganzen beitragen werden.

Indem wir hinzufügen, dass mustergültige typographische Ausstattung und schönes, starkes Papier das Ihrige beitragen, um das Werk auf die Höhe eines Prachtwerkes zu bringen, ersuchen wir Sie um gef. recht thätige Verwendung für dasselbe und stellen die Bezugsbedingungen folgendermassen: Lief. 1. zum Baarpunkt à cond. mit  $33\frac{1}{3}\%$ , Lief. 2. und Folge gegen baar mit  $33\frac{1}{3}\%$  und  $13/12$  Expl.

Das ganze Werk wird circa 18 Lieferungen à mindestens 4 grösst 8-Bogen umfassen, und hoffen wir, es complet auf den Weihnachtstisch des Jahres 1873 bringen zu können.

Behufs Erzielung von Massenabsatz auf dem Wege der Colportage stellen wir Lieferung 1. in gewünschter Anzahl zur Verfügung und bitten Handlungen, welche auf diesem Wege für das Werk arbeiten wollen, um ihre speciellen Wünsche.

Wir empfehlen unser Unternehmen Ihrer eingehenden Unterstützung und grüssen Sie Hochachtungsvoll ergebenst  
Heinrich Killinger & Co.

## Hendschel's Telegraph.

Preiserhöhung betr.

[45657.]

Mit Beginn des nächsten, 27. Jahrgangs von

## Hendschel's Telegraph

find wir leider genötigt, eine Preiserhöhung eintreten zu lassen.

Nicht nur die jetzige Höhe der Papier-, Saß- und Druckpreise etc. überhaupt, sondern auch der gegen früher um das Doppelte gestiegene Umfang des Buches machen es zur Unmöglichkeit, den bisherigen Preis noch jerner beizubehalten.

Wir werden daher von Nr. 1 pro Januar-Februar 1873 an den Ladenpreis auf

15  $\text{Sgr}$  pro Hest

festsetzen und unter Beibehaltung der jetzigen Rabattverhältnisse folgende Bezugsbedingungen in Anwendung bringen:

Baar mit  $40\%$  = 9  $\text{Sgr}$  od. 32 fr. rh.; auf feste Rechnung mit  $33\frac{1}{3}\%$  = 10  $\text{Sgr}$  oder 35 fr. rhein.;

à condition mit  $25\%$  =  $11\frac{1}{4}$   $\text{Sgr}$  oder 40 fr. rhein.

Da sich Ihr Gewinn beim Verkauf unseres Heftes für die Folge noch höher stellen wird, wie seither, und Sie beispielweise beim Baarbezug

6  $\text{Sgr}$

pro Hest verdienen, hoffen wir, dass Sie sich auch fernerhin recht thätig für den Telegraph verwenden werden, und bitten um eine baldige Uebersendung Ihrer Aufträge.

Achtungsvoll

Frankfurt a/M., im December 1872.

Expedition von „Hendschel's Telegraph“.

[45658.] Aus dem Verlage von A. Mentzel in Altona ist in den meinigen übergegangen:

**Joachim Mahl,**  
Tater-Mariken. 12  $\text{Ngr}$  ord.  
Jean. 1  $\text{Ngr}$  ord.  
Fanny. 15  $\text{Ngr}$  ord.

Im vorigen Jahre erschien bei mir:

## Lütj Anna,

von

**Joachim Mahl.**

Preis 15  $\text{Ngr}$  ord.

Ich habe diese vier Bände in Halbcalico binden lassen und liefern dieselben von jetzt an gebunden à 15  $\text{Ngr}$  ord.

Eine Autorität als Beurtheiler plattdeutscher Mundart, Herr Dr. L. Meyn in Uetersen sagt u. a. über den Verfasser:

„Mahl's plattdeutsche Prosa wird in der Echtheit von keinem andern Schriftsteller, selbst von Reuter nicht übertroffen, seine plattdeutsche Rechtschreibung ist die einzige, welche allgemein werden kann, da sie nicht bloss den Klang, sondern den geistigen Inhalt des Wortes und seine sprachlichen Verwandtschaften berücksichtigt, und seine Volksgestalten werden in jedem neuen Werke vollkommener, weil sie die Naturwahrheit der zuerst geschaffenen behaupten, aber die Schlacken äusserlicher Rohheit abstreifen, auch ihrer zu strotzenden Fülle sich entledigen.“

Hamburg, 18. November 1872.

Otto Meissner.

[45659.] Soeben erschienen:

## Ein Sommerroman

von

**Mary Healey.**

Mit Autorisation der Verfasserin aus dem Englischen überetzt

von

**Amalie Schmidt.**

2 Thle. 8. Geh. 1  $\text{Ngr}$  10  $\text{Ngr}$ .

Das „Athenäum“ spendet dem Originale ein so außerordentliches Lob, dass ich dem deutschen Lesepublicum die Übersetzung nicht vorbehalten zu dürfen geglaubt habe. Es bildet zugleich ein vorzügliches Christgeschenk.

Gh. G. Kollmann in Leipzig.

Nur auf Verlangen!

[45660.]

Soeben erschien:

## Gründunnersdag bi Eckernför.

Eine

episch-lyrische Dichtung in ditmarscher Mundart

von

**Johann Meyer.**

Broschirt 16  $\text{Ngr}$  ord., 12  $\text{Ngr}$  netto; gebunden 24  $\text{Ngr}$  ord., 18  $\text{Ngr}$  netto.

Leipzig, im December 1872.

Gustav Brauns.

[45661.] Soeben erschien in meinem Verlage die 2. Auflage des einzigen in seiner Art dastehenden

### Israelitischen Kochbuches.

8. 504 Seiten. In Hblnwd. gebunden ord. 1  $\varphi$  20 N $\mathfrak{R}$ , 2 fl. 50 kr. oe. W. dessen erste sehr starke Auflage in Jahresfrist vergriffen war, obgleich ich nicht dazu kam, es auch in Deutschland einzuführen; sein Absatz beschränkte sich nur auf Oesterreich-Ungarn.

Ich erlaube mir dieses Kochbuch meinen geehrten Herren Collegen zum Partiebezuge zu empfehlen, da es sich durch das Auslegen ins Schaufenster erfahrungsgemäß sehr leicht verkauft.

Ich habe nur gebundene Exemplare und liefere dieselben nur fest und baar

in Rechnung mit 25 % Rabatt,  
baar mit 33½ % Rabatt und 7/6.

J. Schön in Fünfkirchen.

### A. Asher & Co.

[45662.]

Soeben erschien in London und ist auf unserem Berliner Lager vorrätig:

#### Travels

in the Eastern Caucasus, on the Caspian, and Black Seas, Daghestan, and the Frontiers of Persia and Turkey in 1871.  
By Lieut.-Gen. Sir Arthur Cunynghame, K. C. B.

With map and illustrations. 8.  
Preis 18 sh. = 5  $\varphi$  12 N $\mathfrak{R}$  netto.  
Wir bitten um feste Bestellungen.

A. Asher & Co.  
Berlin — London.

### Sociale Frage!

[45663.]

Sorben erschien:

**Menschheit und Capital.**  
Studien über Bewegung und Verhältnisse einflussreicher Erscheinungen des Lebens  
und  
der allgemeinen Entwicklung.

Von  
Emil Richter.  
Erster Band complet.

1½  $\varphi$  ord., 1¼  $\varphi$  no., 1  $\varphi$  3½ N $\mathfrak{R}$  baar.  
Dieses bedeutende, die „sociale Frage“ in wirklich eingehender und interessanter Weise behandelnde Werk empfehlen wir den besonderen Verwendung der Herren Sortimenter.

Sämtliche auf die 1. u. 2. Abtheilung des ersten Bandes eingegangenen Bestellungen, welche bisher nicht expedirt werden konnten, haben nunmehr Erledigung gefunden und bitten wir, Mehrbedarf zu verlangen.

Leipzig, Ende November 1872.

Luchhardt'sche Verlagsbuchhandlung  
(Fr. Luchhardt).

### Fossil Flora of Great Britain.

Now ready the re-issue in 3 vols. 8, 230 accurate copper plates, with text, half morocco, price 5 £ 5 sh.

[45664.]

### The Fossil Flora of Great Britain;

or,  
figures and descriptions of the vegetable remains found in a fossil state in this country.

By  
John Lindley, F.R.S., L.S., and G.S.,  
Professor of botany, University college, London;  
and  
William Hutton, F.G.S., etc.

To the above will be added a Supplementary Volume, price 20 sh., containing figures and descriptions of all the important additions made to the Fossil Flora of Britain since 1837; together with a critical examination of the species in Lindley and Hutton's classic work, and a synopsis of all the known fossil plants of Britain. By William Carruthers, F.R.S., L.S., and G.S., Keeper of the botanical department, British Museum.

London, 15 Piccadilly.

Bernard Quaritch.

[45665.] Von dem nun vollständig in vier Bänden erschienenen Werke:

### Weltgeschichte

von Ferdinand Schmidt.

Mit Illustrationen

von Prof. Georg Bleibtreu.

sind jetzt sämtliche fest oder baar bestellten Exemplare versandt. Soweit ich es vermöge, habe ich selbst die gebundene Ausgabe in einzelnen Exemplaren à cond. versandt, und die Empfänger werden sich von der höchst eleganten Ausstattung und der großen Abdrucksfähigkeit des schönen Werkes überzeugen. Nachbestellungen erbitte ich mir schmeichelhaft.

Lassen Sie gefälligst dieses zu einem Weihnachtsgeschenk außerordentlich geeignete Werk auf Ihren Lager nicht fehlen. Ich werde Ihre Verwendung für das allseitig mit ungewöhnlicher Wärme empfohlene Geschichtswerk durch Besprechungen, auffallende Inserate und elegante Zeitungsbeiträgen nach Kräften unterstützen.

Die „Weltgeschichte“ kostet complet in vier starken Bänden elegant geheftet 6  $\varphi$  ord. (4  $\varphi$  baar und wenn mit Freieremplar bezogen nur 3  $\varphi$  12½ N $\mathfrak{R}$  baar). Auf 6 Exempl. gewähre ich Ihnen ein Freieremplar. — Die Original-Einbände mit reicher Deckengoldung berechne ich mit 15 N $\mathfrak{R}$  ord. (12½ N $\mathfrak{R}$  netto).

Jeder Band bildet ein für sich bestehendes Ganze und kann auch einzeln abgegeben werden. (Ladenpreis pro Band: geheftet 1½  $\varphi$ , gebunden 2  $\varphi$ , baar mit 33½ % Rabatt und auf 6 Exempl. ein Freieremplar.)

Berlin.

Albert Goldschmidt.

### Die einzelnen Karten

[45666.] aus  
**Stieler's Hand-Atlas**

kosten, gleichviel ob aus der Ausgabe in 84 Blättern oder aus der Lieferungs-Ausgabe in 90 Blättern, mit Ausnahme der Nrn. 81—86. aus letzterer,

von jetzt ab jede 8 N $\mathfrak{R}$  (mit 25 %), die Nrn. 81—86. der Lieferungs-Ausgabe aber

jede 10 N $\mathfrak{R}$  (mit 25 %).

Ich bitte, dies gütigst beachten zu wollen.

Gotha, 28. November 1872.

Justus Perthes.

### Friedrich Andreas Perthes

in Gotha.

[45667.]

Hey-Speckter, Tafeln. I. Schwarz. Cart.  
26½ N $\mathfrak{R}$  netto.

— do. II. Schwarz. Cart. 26½ N $\mathfrak{R}$  netto.

— do. I. Sch.-Ausg. 11½ N $\mathfrak{R}$  netto.

— do. II. — 11½ N $\mathfrak{R}$  netto.

Die Sch.-Ausg. nur fest in Partien 12 od. 26/24; einzelne Exempl. nur gegen baar; 100 Exempl. für 30  $\varphi$  baar.

— do. Kinderlust. Hblnwd. 18 N $\mathfrak{R}$  netto.

### Zur ges. Beachtung!

[45668.]

Mein Vorrath von:

#### van Dalen,

### Jahrbuch für Freimaurer für 1873

ist soweit erschöpft, daß ich nur noch in feste Rechnung liefern kann.

Nichtabgesetzte Exempl. erbitte mit ehebaldigt zurück.

Leipzig, 7. Dechr. 1872.

J. G. Hindel.

### Illustrierte Zeitung

[45669.]

### für Buchbinderei und Cartonnagenfabrikation

sowie

für sämtliche verwandte Fächer.

Auslage 1400. Jährlich 24 Nummern. Preis 1  $\varphi$  ord., 21 N $\mathfrak{R}$  baar und 11/10.

Zum Januar tritt das Blatt seinen sechsten Jahrgang an. Wir sprechen dem Buchhandel für die thätige Verwendung für das Unternehmen unsern besten Dank aus und bitten um dieselbe auch für die Zukunft, umso mehr, als eine solche gerade für diese Zeitschrift leicht ist, da jeder Buchbänder, Verleger wie Sortimenter, mit Buchbindern in Verbindung steht.

Wir bitten, nach Naumburg's Wahlzettel zu bestellen.

Inserate haben in dem Blatte besten Erfolg und gewähren wir Ihnen 16½ % Rabatt. Insertionspreis 2 N $\mathfrak{R}$  die dreigespaltene Petitzeile.

Leipzig.

Boeckstein'sche Verlagsbuchhandlung.

**Für das Weihnachtslager**

[45670.] empfiehle ich:

\* **Zahn, Otto**, Aus der Alterthumswissenschaft. Populäre Aufsätze. Mit 8 Tafeln Abbildungen und einigen Holzschnitten. gr. 8. 2½ fl.

**Meyer, Jürgen Bona**, philosophische Zeitfragen. Populäre Aufsätze. gr. 8. 2 fl.

\* **Springer, A.**, Bilder aus der neueren Kunstgeschichte. gr. 8. 2 fl; in engl. Einband 2½ fl.

**Simrock, Karl**, die Quellen des Shakspeare in Novellen, Märchen und Sagen mit jahngeschichtlichen Nachweisungen. Zweite Auflage. 2 Bände. 2½ fl.

\* — Handbuch der deutschen Mythologie mit Einschluß der nordischen. Dritte sehr vermehrte Auflage. 2½ fl.

**Beets, N.**, Erbauungsstunden. In einer Auswahl übersezt und herausgegeben von F. Meyerlingh. Mit einem Vorworte des Verfassers. gr. 8. Geb. 1 fl 7½ Sgr; gebunden mit Goldschnitt 1 fl 20 Sgr.

**Christlieb, Th.**, moderne Zweifel am christlichen Glauben für ernstlich Suchende erörtert. Zweite erweiterte Auflage. gr. 8. 2½ fl.

**Nitsch, C. J.**, Predigten. Neue Gesamtausgabe. gr. 8. 2½ fl.

Bon den mit \* bez. Büchern liefert Herr Dr. Volkmar in Leipzig gebundene Exemplare. Bonn, November 1872.

Adolph Marcus, Verlag.

**Für Sortiments- und Golportagehandlungen.**

[45671.]

Von meinem neuesten Verlagsunternehmen: **Banze**, leichtfaßl. Lehrbuch zum gründlichen Selbstunterricht im Schnittzeichnen und Anfertigen der Frauen-, Mädchen- und Kinderkleider. (Eleg. brosch. 1 fl 14 Sgr; geb. 1 fl 22 Sgr; ord. m. 33½ %, baar 40 % u. 13/12.)

fülle ich als zweitmäßiges Vertriebsmittel Prospekte mit und ohne Firma zum Beilegen für die Continuationen der verschiedenen Frauen-Modenzeitungen, sowie Plakate fürs Schaufenster zur Verfügung und bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs.

Graz.

Ulrich Moser.

**Ph. Galen, der Irre v. St. James.**  
5. Aufl. Gebunden

[45672.] eignet sich vorzüglich als Weihnachtsgabe; zu diesem Zwecke habe ich versuchswise eine Partie elegant in 2 Bände binden lassen und offeriere den Roman hiermit für feste Bestellungen.

Ch. E. Kollmann in Leipzig.

Neumundreichster Adressana

[45673.] In den nächsten Tagen kommt zur Versendung:

**Vierteljahrsschrift  
für  
Deutsch- und Englisch-Theologische  
Forschung und Kritik.**

Herausgegeben  
von  
Revd. Dr. M. Heidenheim,  
English Chaplain in Zürich und Dozent an der theolog.  
Facultät daselbst.

V. Band. 1. Heft, 12 Bogen stark.  
(Der ganzen Reihenfolge XVII.)  
Preis 1 fl 10 Sgr mit ¼.

Dieses Heft wird Uebersetzungen englischer Kritiken über Darwin's Werke und Theorie bringen, worauf besonders aufmerksam gemacht wird.

Bitte am thätige Verwendung und auf Rechnung 1873 à cond. zu verlangen.  
Zürich, December 1872.

S. Höhr.

[45674.] Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versendet:

**Zur Frage der Kanalisation  
der Stadt Stuttgart**  
von  
Bauinspektor Rheinhard.  
3 Bog. 8. mit Umschl. Preis 5 Sgr = 18 fr.  
Stuttgart, 3. December 1872.  
Konrad Wittwer.

[45675.] **Delius' Shakspeare.**

III. (Stereotyp-) Auflage  
jetzt complet.

2 starke Bände. Broschirt: 5 fl 10 Sgr  
(fest mit ¼, baar mit ½).

Fein gebundene Exemplare halten die Herren Fr. Volkmar und L. Staackmann in Leipzig auf Lager.

Jedes einzelne Stück: 8 Sgr (fest mit ¼, baar 5 Sgr).

(Letztere werden, soweit der Vorrath reicht, zunächst in der 2. Auflage geliefert.)

Auf 12 × 1 Frei-Exemplar.

Probehefte stehen gratis zur Verfügung.

Elberfeld.

Verlag von R. L. Friderichs.

[45676.] Soeben erschien:

**Historische Karte der Grafschaft Mansfeld**

mit Erläuterung: Die Grafen von Mansfeld und ihre Besitzungen. Kart. 1 fl 5 Sgr, nur baar (1 fl).

Commissionverlag der Kuhnl'schen Buchhdg. (F. Gräfenhan) in Gotha.

[45677.] Im Verlag von Orell, Flüssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

**Leitfaden  
für die qualitative chemische Analyse  
anorganischer Körper**

von  
Dr. G. Staedeler,  
weil. Professor der Chemie an der Universität und am eidgenössischen Polytechnikum in Zürich.

Mit einem Holzschnitt und einer Spectraltafel.

Sechste Auflage  
nen durchgesehen und ergänzt  
von

Dr. Hermann Kolbe,  
Professor der Chemie an der Universität Leipzig.  
Preis: broschirt ord. 16 Sgr, netto 12 Sgr.

A condition können wir nur in einzelnen Exemplaren liefern.

**Französische Neuigkeit.**

[45678.] **La quittance de minuit**

par  
Paul Féval.

2 Vols. 6 francs.

Um gef. feste Bestellungen bittet  
Leipzig, 9. December 1872.

Alphons Dürr,  
(Ausländ. Sortim.-Conto.)

**Künstig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

= Militaria. =

[45679.] In unserem Verlage wird binnen kurzer Zeit erscheinen:

**Die Strafgerichts-Ordnung  
für**

**das Preußische Heer**

in ihrer  
heutigen Geltung, mit den Gesetzen,  
Verordnungen und allgemeinen  
Befehlungen,

durch welche einzelne Bestimmungen derselben mit dem Jahre 1875 abgeändert und erläutert sc. sind.

**Ein Handbuch**

von

Ed. Fleß,

Königl. General-Auditeur.

gr. 8. Geheftet.

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 7. December 1872.

Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei  
(R. v. Deder).

643

[45680.] Unter der Presse befindet sich und wird demnächst erscheinen:

**Jahrbuch  
für  
Volkswirtschaft, Handel  
und Industrie  
in  
Bayern.**

Herausgegeben von  
**Joseph Landgraf,**

Secretär der Handels- und Gewerbeakademie für Oberbayern und Redakteur der bayer. Handelszeitung.

II. Jahrgang 1873.

Kaufmännischer und Börsenkalender für 1873, wirtschaftlicher Behörden-Organismus Bayerns, volkswirtschaftliche Gesetzgebung Bayerns, Banken und Credit-Institute, Genossenschaften, Verkehrs-Anstalten, Versicherungs-Gesellschaften, die bayerische Industrie, Industrie-Gesellschaften, Jahrbuch für Kapitalisten, Münchener und Augsburger Börse.

Preis circa 1½ ₣ mit 25 % Rabatt.

Infolge mehrseitiger Aufforderung habe ich mich entschlossen, diesem Jahrgang einen

**Inseratenanhang**

beizufügen. Da die Insertion in diesem in allen beteiligten Kreisen rasch beliebt gewordenen Jahrbuch von bestem Erfolge sein wird, läde ich hierdurch die Herren Verleger einschlägiger Artikel zur Einsendung von Inseraten ein, bitte jedoch um möglichst baldige Einsendung derselben.

Der Insertionspreis beträgt für  $\frac{1}{4}$  Seite (Octav) 4 ₣, für  $\frac{1}{2}$  Seite 2 ₣, für  $\frac{1}{4}$  Seite 1 ₣.

München, den 7. December 1872.  
Theodor Ackermann.

[45681.] In nächster Woche versenden wir zur Fortsetzung:

**Hermann Stark.**

Deutsches Leben.

Von

**Oscar von Redwitz.**

Zweite Auflage. Band 2. bis 4.

Die Schlussbände 5. und 6. werden möglichst bald nachfolgen.

Diejenigen Handlungen, welche ihre Continuation noch nicht angezeigt haben, wollen schleinigt verlangen.

(Gegen baar 40% Rabatt.)

Stuttgart, 7. December 1872.

**J. G. Cotta'sche Buchholz.**

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[45682.] **Boyes & Geissler** in Hamburg offerieren billigst:

1 Diel, Versuch e. system. Beschreibung in Deutschland vorhandener Kernobstsorten. Birnen. Hft. 1—7. Äpfel. Hft. 1—10.

[45683.] **Jos. Wittich's** Buchhdlg. in Maros-Vásárhely offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 1 Meyer's neues Conversations-Lexikon. 2. Aufl. 16 Bde. Geb.
- 1 Schubert, Concordia. Anthologie klassischer Volkslieder. Gesang m. Piano-Begleitung. 4 Bde. Geb.
- 1 Bolley, Handbuch der chemischen Technologie. 1. Bd. 1. 2. Gruppe. 2. Bd. 1. 2. Gruppe. 3. Bd. 1. Gruppe. 4 Bd. 1. 2. Gruppe. 5. Bd. 6. Bd. 1. 2. Gruppe. 7. Bd. 1—3. Lfg.
- 1 Photographische Monatshefte, redigirt v. Fr. Bollmann. 1—6. Hlbd.
- 2 Methode Toussaint - Langenscheidt. Französisch. 1. 2. Curs.
- 1 Bibliothek ausländischer Classiker. Hildburghausen. Lfg. 1—7. 11—33. 35—57. 59—97.

[45684.] **G. Stangel** in Leipzig offeriert:

- 1 Ueber Land und Meer. Bd. 1—7. Brosch. u. stark gelesen 6 ₣ 20 ₩.
- 1 Gewerbehalle. Jahrg. 1863—71. Cplt. in 2 Hlbfzbdn. Neu. Mit vollst. Mustern. 12½ ₩.
- 4 Illust. Zeitung 1871. Geb. in 2 Halbwdbde. à 5¾ ₩.
- 3 — do. 1870. Brosch. u. stark gelesen à 4 ₩.
- 3 Buch f. Alle 1871. Brosch. à 27 ₩.

[45685.] **Ferd. Schöningh** in Paderborn offeriert:

- 1 Weier u. Welte, Kirchenlexikon. 13 Bde. incl. Register. Hlbfzbd. Wie neu. Zu 21 ₩ baar fco. Leipzig.
- 1 Stolberg's Religionsgeschichte. 21 Bde. incl. Registerbde. Hlbfzbd. Schönes Expl. 6 ₩ baar fco. Leipzig.
- 1 Heyse's Wörterbuch der deutschen Sprache. 5 Bde. Geb. 1 ₩ 15 ₩ baar fco. Leipzig.

[45686.] Die Schwers'sche Buchhandlung in Kiel offeriert:

- Pollucis onomastie., ed. Bekker.  
Hesychius, ed. M. Schmidt.  
Aelianus, ed. Jacobs.  
Aeneas Poliorceticus, Commentarius, ed. Hercher.  
Celsus ex rec. Targae.  
Lucianus, ed. Hemsterhusius.  
Lucretius, ed. Lachmann.  
Wattenbach, Anleitung zur lat. Paläographie.  
Ritschl, Plantinische Excuse.  
Terenti comoediae, ed. Umpfenbach.  
Suidas, ed. Bekker.  
Wieseler, Theatergebäude.  
Stephani thesaurus.  
Agthe, die Parabase.  
— Anhang zu dem Buche der Parabase.  
Horatius Flaccus, ed. Bentley.

Außerordentliche Preisherabsetzung!

[45687.]

**S. Schwelm** im Frankfurt a/M. offeriert gegen baar in neuen Exemplaren:

**Militär - Bilderbuch.**

Dargestellt

auf

20 prachtvoll colorirten Folio-Tafeln und eleg. gebunden.

Statt 3 ₩ zu nur 10 ₩ und 11/10.

Ein sowohl für Erwachsene als wie für die Jugend empfehlenswertes Weihnachtsgeschenk.

NB. Der Vorrath ist sehr gering.

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[45688.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: Dingler's Journal. Bd. 5. u. 6. Cplt. u. einz. Hfte.

Beitr. z. vergl. Sprachforsch. Bd. I—III. IV. 1. V.

Droysen, Hellenismus. 2 Bde.

— Gesch. Alexander's d. Gr.

— Gesch. d. unmittelbaren Nachf. Alexander's.

Annales des mathématiques, p. Gergonne, 1810 u. ff. Vol. III. Livr. 8. IV. Livr. 7. 11. VII. Livr. 1. 4. 6. 7. 12. VIII. Livr. 2. 4. 7—9. 11. 12. IX. Livr. 1. 6—9. X. Livr. 5. 7—12. XI. XII. Livr. 1. 3. 7—12. XIV—XVI.

Elsner, chem.-techn. Mitth. Hft. 1. (1846.) Münster, Beitr. z. Flora d. Vorwelt. Hft. 2. u. 4.

Semper, d. Stil. 2 Bde.

Zeitschr. f. vergl. Sprachforsch. Bd. V. VII. 2—4. 6. VIII. 3. IX. XIII. 1. 2. XV. 1. XX. 6., sowie cplte. Folgen, einzelne Bde. u. Hfte.

Philologus. Bd. 7. u. ff.

Jahrbücher f. Philologie 1850 u. ff.

Madvig, Opuscula academica.

— Emendationes Livianaæ.

Cicero, de finibus, ed. Madvig. Ed. 2.

Cobet, variae lectiones.

Archiv f. Anatomie. Jahrg. 1862 oder eine Serie, in welcher dieser Jahrg. enthalten ist.

Archiv f. pathol. Anatomie. Jahrg. 11 —19.

[45689.] **List & Francke** in Leipzig suchen:

1 Movers, Phönizier.

1 Nösselt, Weltgesch. f. Töchterschulen.

1 Scott's, Walter, sämmtl. Werke. Billige Ausg.

Offerten auf letzteres gef. direct.

[45690.] **Die Brühn'sche Sort.-Buchh.** (Ad. Haferburg) in Braunschweig sucht:

1 Philosophical Magazine 1872.

Offerten gef. direct!

- [45691.] Williams & Norgate in London suchen:  
1 Jami Medschuun u. Leita, v. A. T. Hartmann. Leipzig 1807.  
1 Possart, kleine lappländ. Grammatik. Stuttg. 1840, Cast.  
1 Böttiger, K. A., Umrisse griech. Gemälde auf antik. Vasen, hrsg. v. W. Tischbein. Weimar 1797—1800.

- [45692.] C. Muquardt's Hofbuchh. in Brüssel sucht:  
Lacordaire, Oeuvres. 6 Vols. 1858.  
Fessler, Institutiones patrologiae. 2 Vol.  
Danko, Histor. revelat. divin. Vet. et Nov. Test.  
Patricii de Evangelii libri tres. 2 Vol. 1853.  
Mouradja d'Ohsson, Tableau de l'empire ottoman. 3 Vols. Fol.  
Landwirtschaftliche Versuchsstationen. Bd. 1—14.  
Freyer, Beiträge z. Schmetterlingskunde. Lfg. 89. bis Ende.

- [45693.] L. Rosenthal's Antiquariat in München sucht:  
Melanchthon, Opera. 5 Tomi. Fol. Bas. 1541.  
— do. 4 Tomi. Fol. Witteb. 1562—64.  
Ich kann nur ausgezeichnete schöne Expl. gebrauchen, da ich gewöhnliche Expl. schon besitze.  
Luther, Opera. Witteb. 1545—57. Auch einzelne Bde., aber alle nur in den ersten Ausg. (Drucken). Siehe Grässle.  
— Werke. Fol. Wittenberg 1539—59.  
Auch einzelne Bde.  
Lapide, Commentar. in S. Scriptur. Einzelne Bde. in treffl. Erhaltung in möglichst alter Antwerpener Fol.-Ausg.  
Pezelius, Pars I. II. argumentor. et obiection. de praecipuis capitibus doctr. christ. Neostadii 1583; auch complet in 9 Bdn.  
Westphalus, Joach. Alle Werke desselben.  
Lasco, Joa. a. Alle Werke desselben.  
Pappus, Joh. Alle Werke desselben.  
Vergerius.  
Ochinus. } Alle Werke derselben.  
Stancarius.  
Alte Druckschriften englischer Reformatoren.  
Ollendorff, russ. Grammatik.  
Plautus, M. Accius, c. correct. et interpret.  
Hermolai, Merulae, Politiani et Be-roaldi et c. multis additionibus. Fol. S. l. e. a. Zwischen 1490 u. 1500 gedruckt.

- [45694.] Weller's Buchh. in Bauen sucht:  
1 Doll, Anleitung z. Zeichnen d. Pläne. (Greuzbauer.) — Grillparzer's Werke. Cplt.  
— Diesterweg, Himmelskunde. — Lübler, Reallerikon.

- [45695.] Leopold Voß in Leipzig sucht:  
1 Schulte, kathol. Kirchenrecht. 2 Thle. 1856. 60.  
1 Haack, Vocabularium litthuanico-germanicum. 1731.  
1 Mittheilungen der f. f. geograph. Gesellschaft in Wien. Jahrg. 9—12.  
1 Weisbach, Ingenieur- und Maschinen-Mechanik. 3. Aufl. Bd. 1. od. Lfg. 10. apart.

- [45696.] A. Bielefeld in Carlsruhe sucht:  
1 Hygea. Homöopath. Zeitschrift. Bd. 1. u. 6. od. Serien, die diese Bände enthalten.  
1 Baldinger u. Pringle, Krankheiten einer Armee.  
1 Possart, homöopath. Arzneimittel. 3 Bde.  
1 Rademacher's Rechtfertigung.  
Hahnemann's, Caspari's, Rückert's, Jahr's homöopath. Werke.

- [45697.] A. Bielefeld in Carlsruhe sucht:  
1 Lützow, Zeitschrift f. Kunst.  
1 Bock, Karl's d. Grossen Pfalzkapelle.  
1 Hänsler, deutsche Geschichte.  
1 Heine's Werke.  
1 Musäus, Volksmärchen. Illustr. Ausg.  
1 Shakespeare, v. Schlegel u. Tieck.  
1 Humboldt's Kosmos. 4 Bde.  
1 Meyer's Conv.-Lex. 2. Aufl. Bd. 8. bis Schluss.  
1 Semper, der Stil.  
1 Hönig, darstellende Geometrie.  
1 Hanke's, Henriette, Schriften.

- [45698.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:  
1 Wilmans, Leben Walther's v. d. Vogelweide.  
1 Lange, Kritik des Materialismus.  
1 Freyberg, Sammlung von 370 latein. Rechtsregeln, nebst Uebersetzung. Augsburg 1823.  
1 Annalen d. Chemie u. Pharmacie. Cplt., soweit erschienen.  
1 Rühn, Krankheiten der Culturgewächse.

- [45699.] J. Ulrich in Stuttgart sucht:  
1 Die hohe Jagd. Ulm 1847.  
1 Jagd auf Hasen u. Rebhühner.  
1 Wildungen, Taschenbuch f. Forst- u. Jagdfreunde. Sämmtl. Jahrg.  
1 Bidtel, über das Vorkommen der Alkaloiden in der Rinde von Cinchona lancifolia.  
1 v. Raven, Vorträge üb. Ingenieurwissenschaft. Abth. II. Abschn. 2.: Bahnhöfe bis Trajectanstalten.  
1 Becker, Wasserbau.  
1 Rühlmann, Hydrodynamik.  
1 Pressel u. Kauffmann, Bau d. Hauenstein-tunnels.  
1 Henz, Erdbau.  
1 Duenstedt, Durchschnittsprofile.  
1 Bernsteinhere.

- [45700.] G. Stangel in Leipzig sucht billig:  
1 Illustr. Familien-Zeitung 1871, 72.  
1 Omnibus 1872.  
1 Illustr. Welt 1872.  
1 Zu Hause 1872.  
1 Neuzeit, die. (Berlin.) 1872.  
1 Roman-Zeitung 1869, 71, 72.  
1 Roman-Magazin. Jahrg. 1867, 68, 70 — 72.  
2 Daheim 1872.

Nur durchaus reine Expl. können dienen.

- [45701.] Die Capaun-Karlowa'sche Buchh. in Celle sucht billig:  
1 Buckle, Gesch. d. Civilisation in England.  
1 Landrecht, Allgem., f. Preuß., von Mannkopff. Cplt. 1837.

- [45702.] Die Madlot'sche Buchhdg. in Carlsruhe sucht:  
1 Brehmann, Bauconstructionslehre. 3. 4. Bd.  
1 Thieme, critical dictionary. I. II. (Altona.)

- [45703.] Emil Baensch in Magdeburg sucht antiquarisch:  
1 Luze, Lehrbuch der Homöopathie.

- [45704.] Die Danner'sche Buchhdg. in Linz sucht:  
Hegel's Werke.  
Feuerbach's Schriften.  
Brockhaus Conv.-Lexikon. Letzte Aufl.  
Börne's sämmtl. Werke. 8.  
Drobisch, empir. Psychologie.  
Volkmann, Psychologie.  
Koch, Taschenbuch d. deutschen u. schweizer Flora.

- [45705.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:  
1 Wagner, Handwörterbuch der Physiologie. Cplt.  
1 Schmid, Encyclopädie des Erziehungs-wesens. Bd. 1—8. Gotha, Besser.  
1 Lübler, Reallerikon des class. Alterthums.

- [45706.] L. Rudolph's Buchh. (E. Berndt) in Odessa sucht:  
1 Eichwald, Reisen auf dem Kaspischen Meere. Bd. 2., enthaltend: Die alte Geographie des Kaspischen Meeres. Berlin 1838, Morin.  
1 Unger, die Urwelt. Leipzig, T. O. Weigel.  
1 Hakluyt, principal navigations. 1599.

- [45707.] Kubasta & Voigt in Wien suchen:  
Sommer, Vita Jacobi Despotae, Moldavorum Reguli. Witebergae 1587. — Ideler, Handb. d. Chronologie. — Herberstein, d. Moscoviter wunderbare Historien. Basel 1567. — Lichnowsky, Gesch. d. Hauses Habsburg. — Aventinus, türk. Historien. — Werke üb. d. Moldau u. Wallachei. Offerten ges. direct pr. Post.

643 \*

- [45708.] Heckenauer in Tübingen sucht:  
Stahr, Torso.  
Plato, gr. et lat. ed. Bekker. 10 Vol.  
— do. Engl. Ausg. in 11 Bdn.  
Hegel, Aesthetik.  
Fenerbach, Vorles. üb. d. Wesen d. Religion.  
Schleiermacher, christl. Glaube. 2. od. ff. Aufl.  
Herzog, theol. Encykl.  
Schmid, pädagog. Realencykl.  
Delitzsch, Psalmen. 2. Hälfte.  
Meiners, Gesch. d. Ethik.  
Stäudlin, Gesch. d. christl. Moral.  
Hintichs, Gesch. d. Rechts- u. Staatsprinc.  
Lenz, geschichtl. Entstehung d. Rechts.  
Revue histor. de droit franç., publ. p. Laboulaye etc. Par. 1855—60.  
Zeitschr. f. Rechtsgesch., hrsg. v. Rendorff. Bd. 1. u. ff.  
Kolderup-Rosenvinge, Grundr. d. dän. Rechtsgesch.  
Vogt, kirchl. Verordnungen d. Bisth. Rottenburg. I. od. cplt.  
Leydig, Histologie.  
Lutze, Lehrb. d. Homöop.  
Luschka, Anatomie.
- 
- [45709.] L. Rosenthal's Antiqu. in München sucht:  
Jombert, Répertoire des artistes, 2 Vols. kl. Fol. Paris 1764.  
Duchenne, Catal. des nielles.  
Alting, Histor. eccles. Palat.  
Strada, Imperator. romanor. omnium imagines. gr. Fol. Zürich 1559 oder später.  
Das new Testament. Basel 1523, Petri, und and. Ausg. dieses Druckers und Froschover's.  
— do. 4. Basel 1523, Wolff, und and. Ausg.  
Ptolomaeus, Geogr. universal. Bas. 1535, u. andere alte Ausg. d. Pt.  
Jombert, Essai d'un catalogue de l'oeuvre d'Etienne de la Belle. 8. Paris 1772.  
Taillandier, Scot Erigène et la philosophie scolastique. 8. Strasb. 1843.  
Lapide, in Jos. etc. 2 Tomi. Antv. 1642.  
— in Esdram. Ibid. 1645.  
Spruner, grosser histoir.-geogr. Hand-Atlas.
- 
- [45710.] G. Weber's Buchh. in Bonn sucht:  
Rütimeyer, Herkunft d. Thierwelt. Mit Karte.  
Rodholz, Naturmythen.  
Birlinger, Volksthümliches a. Schwaben.
- 
- [45711.] Hugo Heyn's Verlag in Gotha sucht in beliebiger Anzahl die Broschüre: Was Arkolay nicht bedenk. 1869, Hübscher.

- [45712.] Die L. Gaunier'sche Buchh. (A. Scheinert) in Danzig sucht:  
1 Liszt, Chopin. Leipzig 1852.  
Erbitte directe Offerten.
- 
- [45713.] D. F. Bonnier's Buchh. in Gothenburg sucht:  
1 Magasin pittoresque. 1—36. Année.  
Nur sauberes, am liebsten brosch. Expl. kann gebrauchen.
- 
- [45714.] L. Demjén's Universit.-Buchh. in Klausenburg sucht billig und bittet um Offerten:  
1 Oettinger, E. M., Moniteur des dates. Biogr.-gen.-hist. Weltregister. Leipzig, Denicke.  
1 Brunet, Manuel du libraire.  
1 Hebra u. Elfinger, Atlas der Hautkrankheiten.  
1 La Fontaine, Fables avec 330 composit. de G. Doré. Geb.  
1 Dante, l'Enfer, illustré de 76 gravures par G. Doré. Geb.
- 
- [45715.] Die Pfesser'sche Buchhandlung in Halle sucht:  
1 Schopenhauer, Parerga u. Paralipomena.
- 
- [45716.] Julius Benzian in Berlin sucht:  
Ersch u. Gruber. Section 2. Bd. 27.  
de Rossi, variae lectiones. Vol. 5. ap. oder 1—5.  
Martini, Pugio fidei, ed. Carpzow.  
Fürst, Orient. Einzelne Bände.  
Bunz, Namen d. Juden. (In mehrern Fr.) — gottesdienstl. Vorträge.  
Dukes, Sprache der Mischna.  
Geiger, wissensh. Zeitschr. Bd. 3. 4.  
Frankel, Zeitschrift 1844, 46, 54, 56, 57.  
Schöttgen, Horae hebr. Cplt. u. einzeln.  
Breithaupt, Raschi. Cplt. u. einzeln.  
Hirschfeld, hagadische und halachische Eregeſe.
- 
- [45717.] Die Schletter'sche Buchh. (H. Stutſch) in Breslau sucht:  
1 Petermann, Mittheilungen. Ergänzungsh. Nr. 19: Behm, Verkehrsmittel.  
1 Schlosser, Weltgeschichte, von Krieg. 1. Aufl. 1844. Bd. 1. 2.  
1 Richter, Grundzüge der musicalischen Formen.
- 
- [45718.] Otto Seuff in Schönebeck sucht:  
1 Weber's Ill. Kalender f. 1872.
- 
- [45719.] H. Mitsbörffer's Buchh. in Münster sucht billig:  
1 Gießebrecht, deutsch. Kaiserzeit. 1. 2. Bd.  
— 1 Verlage, Dogmatik. — 1 Verlage, Apologetik.
- 
- [45720.] G. P. Aderholz' Buchh. (G. Vorjch) in Breslau sucht (und bittet um Offerten direct per Post) einige Expl. von:  
Stolberg, Graf Fried. Leop., Geschichte der Religion Christi. Bd. 1—15. Hamburg 1811—20.

- 
- [45721.] Herm. Serbe in Leipzig sucht:  
1 Laube, die norddeutschen Theater.
- 
- [45722.] Gottfr. Löhe in Nürnberg sucht:  
Augustini confess., ed. Raumer.  
Löhe, Haus-, Schul- u. Kirchenbuch. Bd. 1.
- 
- [45723.] W. Simon in Magdeburg sucht:  
1 Mauch, architektonische Säulen-Ordnung mit Atlas.  
1 Lorek, Flora prussica.
- 
- [45724.] A. Schöpfer in Reichenberg sucht:  
1 Littré, Dictionnaire françois. Cplt.
- 
- [45725.] Die G. Greuzbauer'sche Buchhdlg. in Carlshütte sucht und bittet um Offerten:  
Herodot, übers. v. Lange.
- 
- [45726.] C. Ricker in St. Petersburg sucht:  
Duncker, Alterthum. 4. Bd.  
Busch, Lehrbuch d. Chirurgie. I.
- 
- [45727.] G. Detloff in Mühlhausen i/G. sucht antiquarisch:  
1 Scheler, Dictionnaire étymologique de la langue française.
- 
- [45728.] G. Goetz in Berlin sucht:  
Nov. Test., ed. Chr. Stock. Jena 1731.  
— Virchow, gesamm. Abhandl. z. Thl. 2.  
— Schopenhauer, A., Schriften. — Hollstein, Anat. 4. Aufl.
- 
- [45729.] D. Nutt in London sucht:  
Rheinisches Museum. Cplt.  
Kosegarten, Chrestomathia arabica.
- 
- [45730.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:  
v. Hammer, Staatsverfassung d. osman. Reichs. 2 Bde.  
Memoiren des Generals Toth.
- 
- [45731.] Karl Czermak in Wien sucht antiqu.:  
1 Patent-Duchatelet, Prostitution in Paris.
- 
- [45732.] Ferdinand Meyer in Wien sucht:  
1 Riepert, Beitrag zur alten Ethnographie der Iberischen Halbinsel mit Karte. (Monatsbericht der Akademie der Wissenschaften in Berlin 1864.) Event. auch den ganzen Jahrgang.
- 
- [45733.] Mayer & Müller in Berlin suchen:  
Pindar, c. scholiis ed. Boeckh. — Gruter, Lampas. — Schwedler, röm. Geschichte.  
— Horatius, Episteln, erkl. v. Schmidt. Thl. 2. 1830. — Horatius, ed. Orelli. Ed. major. — Phrynicus, ed. Lobeck.
- 
- [45734.] Karl Kessler in Göppingen sucht:  
Magasin pittoresque, publié, depuis sa fondation, sous la direction de M. Edouard Charton. Paris. Jahrge. vor 1862.
- 
- [45735.] G. H. Reclam sen. in Leipzig sucht:  
1 Köster, Apostel Johannes.

- [45736.] **J. Bensheimer** in Straßburg sucht:  
1 Liebig, Herr Dr. Wolff. — 1 Scott, Waverley; — Abt; — Ivanhoe; — Schöne Mädchen von Perth; — Redgauntlet. In guten Ausgaben.
- [45737.] **Hermann Loescher** in Turin sucht:  
1 Lottner-Serlo, Leitfaden der Bergbaukunde. 2 Bde.  
1 Palaeontographica. Bd. 1—20.  
1 Deschamps, de haeresi Janseniana libri tres. Fol. Paris 1728.
- [45738.] **A. Henry** in Bonn sucht:  
3 Quartalschrift, theolog. hrsg. von Kuhn. Jahrg. 1872. Hft. 3. u. 4.
- [45739.] **Adolf Cohn Verlag und Antiquariat** in Berlin, 14 Potsdamerstr., sucht:  
Ideler, Handb. d. Chronologie. II. — Holdheim, Predigten. I. — Virchow, Archiv. Bd. 1—11. 12. Hft. 6. 14. Hft. 1. u. 2. 46. 49. 50. — Vega, Thesaurus logar. Folio. — Ministerialbl. f. innere Verw. 1843, 48. — Steiner, systemat. Entwicklung. — Laplace, Probabilité. — Index zu Graff, Sprachschatz. — Graesse, Trésor. — Brunet, Manuel. 5. Ed.
- [45740.] **Drucker & Tedeschi** in Verona suchen:  
Cauchy, Mémoire sur la théorie des nombres. Paris 1840.  
— Leçons sur les applications du calcul infinitesimal à la géométrie. 2 Vols. Paris 1826—28.  
Riemann, Theorie der Abel'schen Functionen. 4. Berlin 1857.  
Jacobi, C. G. J., Canon arithmeticus. 4. Berolini 1839.  
Gauss, höhere Arithmetik. Neueste Aufl. Göttiungen.  
Lejeune-Dirichlet, Vorlesungen über Zahlentheorie, von Dedekind. Braunschweig 1863.  
Werke in jeder Sprache über den Bau von Schulhäusern und deren innere Einrichtung.
- [45741.] Die **J. G. Galbe'sche Univ.-Buchhändl.** in Prag sucht:  
1 Hager, Manuale. 1. Bd.  
1 Stein, Begriff der Gesellschaft in der französischen Revolution.
- [45742.] **Berger-Levrault & Co.** in Straßburg suchen gut erhalten:  
1 Meyer's Conversationslexikon.
- [45743.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:  
1 Pabst, Landwirtschaft. 2 Bde.  
1 Müller, Archäologie. 3. Aufl.  
1 San-Marte, Nennius und Gildas. Berl. 1844.  
1 Lange, Geschichte d. Materialismus.
- [45744.] Die **Rente'sche Buchb.** (A. Breithaupt) in Göttingen sucht:  
1 Forster's translation of Peter Kalm's travels in N. America.  
Werke über Hornschreierei und Elsenbein: Arbeiten (keine aus Voigt's Verlag in W.). event. Angabe des Verlegers.  
1 Zeitschrift f. vergleichende Sprachwissenschaft. Cplt.  
1 Humboldt's, Wilh. v., gesammelte Werke.  
1 Simrock, deutsche Mythologie. 2. oder 3. Aufl.  
1 Raumer, Geschichte d. dtsch. Philologie.  
1 Aristophanes. Taschen-Ausg. (B. Tauchnitz.)
- [45745.] **G. Dieter's** Buchhändl. in Mannheim sucht:  
1 Forcellini, lateinisches Wörterbuch.
- [45746.] **A. Huschle** in Weimar sucht:  
1 Saling's Börzenpapiere. 1. Thl.
- [45747.] **W. Fröhling** in Elberfeld sucht:  
Schellen's Mechanik.
- [45748.] **L. A. Rittler** in Leipzig sucht unter vorher. Preisangezeige:  
1 Brehm, Thierleben. 5. Bd.
- [45749.] **Carl Hößner** in Dresden sucht:  
1 Dumas, Précis des événements militaires. Vol. 15—Schluss.  
1 Luschka, der Schlundkopf.
- [45750.] **Schmoll & v. Seefeld** in Hannover suchen antiquarisch:  
1 Ciceronis Tusculanae, ed. Kühner.  
1 Forcellini, Lexicon totius latinitatis. (Schneeberg.)
- [45751.] **Ulrich Moser** in Graz sucht billig:  
1 Avancinus, Vita et doctrina Jesu Christi ex quatuor Evang. Venetiis 1766.
- [45752.] **F. Hanke** in Zürich sucht:  
Dumas, Graf v. Monte Christo. (Aus d. Belletr. Ausl.) Cplt. od. auch den 1. u. 2. Bd. ap.  
Raumer, Palästina.  
Scherr, J., Gesch. d. Religion. 1855 od. 1860.  
Sprenger, Chronik v. Hameln. 1825.  
Weber, ind. Studien. Bd. 6. u. 7. Berl. 1863.  
Roser, anat. Chirurgie. 6. Aufl. (Auch einz. Lfgn.)  
Conv.-Lex. (Brockh.). 11. Aufl. Brosch. od. geb.  
Schweizer, A., Centraldogmen. (D. 2. Bd. auch einzeln.)  
— christl. Glaubenslehre. 1. 2. Bd. Lpz. 1863 u. ff.
- Frohberger, J. J., div. ingegnosissime, rarissime ecc., toccate, canzone ecc. kl. qu.-Fol. 1693, Bourgeat.
- [45753.] **A. Franck** (F. Vieweg) in Paris sucht:  
Delius, Radices praekritiae.  
Haji Khalfa, Lexicon bibliogr., arab. et lat. ed. Flügel. 7 Vol.  
Kohl, Reisen in Süd-Russland.  
Madvig, Opuscula academica. Vol. 1.  
Platonis opera, ed. Stallbaum.  
Ricardo, Grundsätze d. polit. Oekonomie, übers. von Schmidt.  
Wachsmuth, de Timone Phliasio.  
Weil, Geschichte der Chalifen. Bd. 4. 5.  
Xenoplus, de societatum publicarum apud Romanos historia.  
Zeitschrift f. ägypt. Sprache 1867. Juni. 1868. Mai.
- [45754.] **A. Schmiedekampf** in Schwerin sucht:  
1 Ueber Land u. Meer. 13. u. 14. Jahrg. (1871 u. 72); aber nur Cpl. in vollständigem u. fast neuem Zustande.
- [45755.] **Tob. Dannheimer** in Kempten sucht:  
1 Brehm, Thierleben. Bracht-Ausgabe.
- [45756.] **C. H. Reclam sen.** in Leipzig sucht:  
1 Gervinus, Literaturgesch.
- [45757.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchb. f. Staats- u. Rechtswiss. in Berlin suchen:  
Bentham, Grunds. d. Civ. - u. Crim.: Gej.: Gbg.  
Fergusson, ancient topography of Jerusalem.  
Kitto, pictor. hist. of Palestine. 2 Vols.  
Krafft, Topographie Jerusalems.  
Krug, Ideen z. e. gemeins. Strafgesetzgbg.  
Langlois, Question des lieux saints.  
Lynch, Ber. üb. d. Crp. d. Ber. Staaten, dtsch. v. Meißner. Leipzig. 1850.  
Munk, la Palestine.  
Renan, les apôtres. 8. Paris 1866.  
Robinson u. Smith, Palästina. 3 Bde. 1841.  
Sauley, Voyage en Terre Sainte. 2 Vols.  
— Hist. de l'art judaïque.  
— derniers jours de Jérusalem.  
— Histoire d'Hérode.  
Tobler, Topogr. v. Jerusalem. 2 Thle.  
— Bethlehem u. Palästina.  
— Golgatha.  
— d. Siloahquelle.  
— Lustreise ins Morgenland. 2 Thle.  
— Denkschriften a. Jerusalem.  
— dritte Wanderg. u. Palästina.  
van der Velde, Reise dch. Syrien. 2 Bde.  
Wilson, Lands of the Bible. 2 Vols.  
— and Warren, Recovery of Jerusalem.
- [45758.] **J. Breyner** in Wien sucht billig:  
1 Meyer's großes Conversations-Lexikon.  
1. Abth. Bd. 23. Hft. 3—21. 2. Abth. Bd. 5. Hft. 6. Bd. 12. Hft. 16. u. folg. Bd. 14. Hft. 18. 19.
- [45759.] **B. Baile** in Basel sucht antiquar.: Büchertkataloge d. J. 1861—65, 1866—70.

[45760.] U. Hoepli in Mailand sucht:  
Blanchard, Hist. nat. des insectes orthoptères etc. Womöglich col. Taf.  
Hebbel's sämmtliche Werke. 12 Bde. 8.  
(Hambg. 1865—68.) Brosch. und gut erhalten.

[45761.] B. M. Wolff in Petersburg sucht:  
1 Il duomo di Monreale. I. u. ff.  
1 Quast, San Vitale von Ravenna.  
wie ferner:  
Werke mit Zeichnungen über byzantinische Architektur.

[45762.] P. Noordhoff in Groningen sucht:  
1 Daheim. 2. u. 3. Jahrg.  
1 Freytag, d. Kaufmann.  
1 Plessner, Notizen z. Veranschlagen d. Eisenbahnen.  
1 Kühne, Handb. d. physiol. Chemie.  
1 Richter, Formenlehre.  
1 Ludwig, Arbeiten aus d. physiol. Anstalt z. Leipzig 1871.  
1 D. neue Herold 1872.

[45763.] Williams & Norgate in London suchen:  
1 Institutionum et regularum juris rom. syntagma, ed. Gneist. (Teubner.)

[45764.] Ulrich Moser in Graz sucht:  
1 Colmar, Predigten.

[45765.] W. Walther in Hellingen sucht und bittet um Osserten:  
1 Seuffert's Archiv. Soweit erschienen.

[45766.] Ed. Rauhler in Landau sucht:  
1 Schleicher, die deutsche Sprache.  
1 Schmeller, bayer. Wörterbuch.

[45767.] W. Erras in Frankfurt a/M. sucht:  
Corp. jur. civ., dtsh. v. Sintenis, Otto u. Schilling.  
Gartenlaube 1872. 1—3. Quart.  
Barnhagen's Tagebücher. Bd. 11—14.  
Osserten erbitten direct p. Post!

[45768.] Ed. Wartig in Leipzig sucht:  
Müller's, K. O., Denkmäler der alten Kunst. 2. Bearbeitung, von Wieseler.  
2 Bde. 1854 u. 60.

[45769.] Ferdinand Schöningh in Paderborn sucht:  
1 Curtius, griech. Geschichte. Bd. 3.  
1 Laas, deutscher Aufsatz.  
1 Madvig, Grammatik. 3. Aufl.

[45770.] Ernst Reil in Leipzig sucht:  
1 Cervantes, Don Quijote. Große Pracht-Ausg. Pforzheim 1842, Dennig, Fink & Co.

[45771.] Urban & Schwarzenberg in Wien suchen:  
Naumann, J. A., Naturgesch. d. Vögel Deutschlands. 13 Thle. m. 391 Kupfern. Stuttg. 1861.

[45772.] H. L. Liebner in Dresden sucht:  
Ranke, Gesch. d. römischen Päpste. — Zeitschrift f. Biologie, v. Pettenkofer.  
Osserten direct!

[45773.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen:  
1 Brehm, Thierleben. Große Ausg. Cplt. Geb., jedoch nur neu.

[45774.] W. Logier's Buchb. in Berlin sucht:  
1 Sándor-Album. 3 Thle. Mainz. Ladenpreis 60 M.

[45775.] F. Hanke in Zürich sucht:  
Friedrich, Haus- u. Zimmer-Bögel.  
Bod, anat. Atlas. Alle Aufl.  
Maurer, Markenverfassg.  
Schwarz, Gesch. d. neuest. Theologie.

[45776.] G. D. Bädeker in Essen sucht:  
1 Centralblatt f. Unterrichtswes. 1871.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

[45777.] Dringend zurück erbeten:  
Aus allen Welttheilen. IV. 1.  
Leipzig. Adolph Reselshöfer.

[45778.] Zurück erbitten wir alle à condition gesandten und nicht abgesetzten Exemplare von:  
Freimuth, deutsch-französischer Krieg und die Katholiken.

Nach dem 20. December können wir keine Exemplare mehr zurücknehmen.  
Luxemburg. Gebr. Heinhe's Verlag.

[45779.] Schleunigst zurück erbitte mir alle nicht abgesetzten Expl. von:  
Hildebrand, Conditionalsätze d. älteren Edda.  
Volkelt, Pantheismus und Individ.  
Leipzig, den 7. December 1872.  
Alfred Lorentz.

[45780.] Wir bitten dringend um möglichst schnelle Zurücksendung von:  
Arbeitsstube. Hft. 1.  
soweit noch à cond. auf Lager.  
Leipzig. Kramer & Co.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[45781.] Ich suche einen im Sortiment erfahrenen und im Verkehr mit dem Publicum gewandten Gehilfen.

Franz Benjamin Aussarth  
in Frankfurt a/M.

[45782.] Ein gröberes Commissionsgeschäft sucht zum baldigsten Antritt einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen, welcher befähigt, die gesammte Spedition und die damit verbundenen Arbeiten zu leiten und mit den Leipziger Verhältnissen vollkommen vertraut ist. Gehalt der Stellung angemessen.

Adressen werben sub L. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45783.] Es wird zum baldigen Eintritt für ein Warschauer Geschäft ein erfahrener Gehilf gesucht, der in der französischen Sprache und Literatur vollkommen bewandert sein muss, im Antiquariat erfahren ist, eine gefällige Handschrift besitzt, und der sich über seine geschäftlichen Leistungen durch empfehlende Zeugnisse auszuweisen vermag. Salär bei freier Station 400—450 Thlr.

Einem jungen, strebsamen Mann, der einiges Vermögen besitzt, würde nach Umständen Gelegenheit geboten, sich an dem noch einer grösseren Ausdehnung fähigen Geschäfte zu beteiligen.

Diejenigen Herren, welche der polnischen oder irgend einer andern slavischen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug.

Näheres ist bei Herrn E. L. Kasprwic in Leipzig zu erfahren.

[45784.] Zum 1. Januar 1873 suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen tüchtigen und erfahrenen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und schöne Handschrift besitzt. — Kenntnis der polnischen Sprache und des Musikalienhandels unbedingt nötig. — Salär je nach Leistungen bis 500 Thlr. — Osserten mit Abschrift der Zeugnisse und beigefügter Photographie des Bewerbers erbitten direct.

Posen. E. W. Gąbiński  
(J. H. Richter'sche Buchhdg.).

[45785.] Ich suche für Neujahr 1873 einen tüchtigen jungen Gehilfen, der an sicheres und schnelles Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die der polnischen Sprache nicht ganz unkundig sind und Kenntnisse im Papier- und Schreibmaterialien-Geschäfte besitzen, wollen mit ihre Osserten nebst Abschrift der Zeugnisse umgehend einsenden. Gehalt 300 Thlr.

Döppeln, im November 1872.  
W. Glar's Buchhdg.  
(C. Dirks).

[45786.] Für einen jüngeren Gehilfen ist eine Stelle in meiner Buchhandlung vacant! Eintritt möglichst sogleich!

Graudenz. Conrad Holder-Egger,  
Buch-, Kunstu-, Musikalien-  
u. Instrumenten-Handlung.

[45787.] Zum 1. Januar ist eine Gehilfenstelle bei uns offen. Darauf reflectirende Herren wollen sich gefälligst direct an uns wenden und Copie ihrer Zeugnisse, womöglich auch ihre Photographie dem Briefe beifügen. — Erforderlich sind gute Kenntnisse im Musikalienhandel. Gehalt 500 Rubel S. Reisegeld 50 bis 60 Thlr.

Dorpat, im November 1872.  
E. J. Karow, Univ.-Buchhdg.

[45788.] Zum baldigen Antritt, spätestens zum 1. Januar 1873, suchen wir für unser Sortiments-Geschäft einen jungen, gut empfohlenen Mann als 2. Gehilfen. Die Stellung ist eine dauernde.

Osserten unter Beifügung der abschriftlichen Zeugnisse erbitten direct p. Post.

Prag. Silber & Schenf.

[45789.] Zum baldigen Antritt sucht eine gröbere Sortimentsbuchhandlung in Berlin einen tüchtigen Gehilfen, der im Stande ist, die Abrechnungen zur Messe selbständig zu bejorgen.

Get. Osserten werden unter Chiffre B. 4. durch Hrn. L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[45790.] Ein tüchtiger Gehilfe mit guten Sortimentskennissen findet bei uns sogleich dauernde Stellung. Offerten werden direkt erbeten.  
Neu-Ulm. J. W. Hels'che Buchhdg.

[45791.] Ein tüchtiger jüngerer Gehilfe, der namentlich im Sortiment und Colportage Erfahrung besitzt, findet sogleich oder 1. Januar angenehme Stellung.  
J. Ebner'sche Buchhdg. in Ulm.

[45792.] Ein junger intelligenter Buchhändler, der auch im Musikgeschäft Kenntniss besitzt, nicht über 23 Jahre alt, wird unter sehr günstigen Bedingungen für das Ausland zu engagiren gesucht. — Französische und englische Conversation erwünscht, aber nicht Bedingung.

Offerten nebst Zeugnissen und womöglich Photographie sub Chiffre K. V. # 12. an Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[45793.] Ein mit dem Kunsthändel gründlich vertrauter junger Mann, der bereits eine selbständige Stellung in demselben eingenommen, sucht ein dauerndes Engagement in dieser Branche, am liebsten als Reisender. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten sub S. T. # 6. befördert Herr Rob. Fries in Leipzig.

[45794.] Ein Sohn achtbarer Eltern wünscht Stellung als j. Schreiber in einer hiesigen Buchhandlung. Gef. Offerten unter S. E. # 50. bejorgt die Erbstd. d. Bl.

## Vermischte Anzeigen.

### Für Inserenten!

[45795.] Die sich fortwährend steigernde Verbreitung des in unserem Verlage erscheinenden

### „Magazin für Pädagogik“

(momentane Aufl. 5200)

in allen Theilen Deutschlands empfiehlt dasselbe von selbst zur Benutzung von Anzeigen, namentlich aus den katholisch-pädagogischen und theologischen Fächern.

In der That laufen auch so zahlreiche Insertionsaufträge ein, daß wir, um dieselben erscheinen lassen zu können, genötigt sind, einen

### Literarischen Anzeiger

in zwanglosen Nummern von Neujahr 1873 ab herauszugeben.

Mit dieser Anzeige verbinden wir die Bitte um Zuwendung recht vieler Inserate, die wir per geschwollen Zeile oder deren Raum in Petit mit nur einem Neugroschen berechnen und können wir den betreffenden Herren Auftraggeber die Ver sicherung zum voraus geben, daß sie der erzielte Absatz von den empfohlenen Büchern, Kartenwerken &c. gewiß 10fach für die Auslagen entschädigen wird.

Die Insertionskosten werden überall gleich früher nach erfolgter Aufnahme mittels Baarcouvert in Leipzig oder Stuttgart erhoben.

Change-Inserate finden keine Aufnahme.

Spaichingen, 10. Decbr. 1872.

M. Kupferschmid'sche Buchhdg.

[45796.] Zur Ankündigung von Inseraten empfele ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende

### Volks- Zeitung.

Dieselbe ist hinsichtlich der Höhe ihrer Auflage unter den politischen Tageblättern die erste Zeitung in Deutschland, auch in den höher gebildeten, bucherkaufenden Kreisen stark verbreitet.

Ich berechne die Zeile mit  $3\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$  und gewähre Ihnen davon einen Rabatt von  $14\frac{2}{7}\%$  oder 6 N $\mathcal{A}$  pro Zeile, und stelle Ihnen den Betrag in Jahresrechnung.

Berlin, December 1872.

Franz Dunder.

### Wirksamstes Organ

für

### Prachtwerk- und Geschenk- Literatur.

[45797.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass das

### Daheim

in der als Daheim-Anzeiger erscheinenden Beilage

### Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 N $\mathcal{A}$  netto pro Zeile oder deren Raum.

Der Daheim-Anzeiger ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für literarische Anzeigen, von Novitäten, Pracht- u. Geschenkwerken, Kunstsachen, Weihnachts-Literatur etc. wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben als das Daheim, umso mehr als wir, soweit es möglich,

den Buchhändler-Inseraten beim Arrangement den Vorrang einräumen und sie an die Spitze des Blattes stellen.

Das Daheim hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeschafft haben.

Aufträge sind zu richten an die

### Daheim-Expedition in Leipzig.

[45798.] Wir erinnern daran, daß

### unser illustrierter Verlag

ausschließlich in Leipzig ausgeliefert wird. Bestellungen, die nach Bielefeld gerichtet werden, erleiden daher eine Verzögerung statt Beschleunigung, denn sie geben von hier nach Leipzig zur Effectuierung.

Bielefeld, December 1872.

### Velhagen & Klasing.

[45799.] Sortiments- oder Colportage-Handlungen, welche geneigt sind, an ihren resp. Plätzen den Einzelverkauf des ungefähr monatlich erscheinenden

### Extrablattes für Rechtsschutz und öffentl. Kritik

in öffentl. Localen &c. besorgen zu lassen, werden unter äußerst günstigen Bedingungen zu gewinnen gesucht von der

### Expedition des „Extrablattes“ &c.

Berlin, Zimmerstraße 79.

## Schweizer Grenzpost

und

### Tagblatt der Stadt Basel.

Redacteur: Dr. Abr. Roth.

[45800.]

Den Herren Verlegern empfehle ich zu Inseraten obige in meinem Verlage täglich in 4—8 Seiten, grösstes Folio-Format, erscheinende Zeitung.

Dieselbe hat nicht allein eine bedeutende Verbreitung in der Schweiz, sondern auch in den Nachbarländern Elsaß und Baden, so dass Inserate stets von gutem Erfolg sind.

Der Insertionspreis für die 6 spaltige Petitzeile oder deren Raum beträgt  $1\frac{1}{4}$  N $\mathcal{A}$ , wovon mein Sortimentsgeschäft bei Aufträgen 25% übernimmt.

Von den anzugegenden Werken bitte stets einige Exemplare à cond. beizufügen.

Werke, die in der „Schweizer Grenzpost“ besprochen werden sollen, wolle man durch meine Vermittlung an die Redaktion gelangen lassen.

Probenummern stehen gratis zu Diensten. Basel. H. Amberger.

### Zur Beachtung!

[45801.]

Vom 1. Januar 1873 an erscheint das

### Preussische Schulblatt,

herausgegeben von L. W. Seyffarth, im Verlage von Siegismund & Volkening in Leipzig.

Alle für die Redaction des Blattes bestimmten Zusendungen sind daher an die Herren Siegismund & Volkening zu adressieren. Ich ersuche um gef. Beachtung dieses Verlagswechsels, da ich anderenfalls für eintreffende Sendungen, unter Bezugnahme auf diese Anzeige, Porto erheben müsste.

Berlin, December 1872.

G. W. F. Müller.

### Daheim-Weihnachts-Anzeiger.

[45802.]

Der letzte Weihnachts-Anzeiger des Daheim verläßt am 18. Decbr. die Presse. Inserate für diese Nummer, die noch rechtzeitig vor dem Fest in die Hände der Abonnenten gelangt und daher zur Ankündigung von Geschenken (besonders von Tages-Artikeln) sich vortrefflich eignet, werden bis spätestens Sonnabend, den 14. December erbeten.

Daheim-Expedition,  
Abtheilung für Inserate,  
in Leipzig.

### Inserate für die Schweiz

[45803.] finden größte Verbreitung durch die

### Basler Nachrichten.

Preis pro 6gespaltene Petitzeile 20 Ct.

Annoncen-Negie

Haasenstein & Vogler in Basel.

[45804.] Eine neue Buchdruckerei mit 2 Schnellpressen wünscht den Druck einer Zeitschrift, Zeitung oder auch Buchhändler-Arbeiten, bei bester Ausführung zu übernehmen. Gef. Adressen sub M. 737. an die Annoncen-Expedition von Seidler & Co. in Berlin, Leipziger Str. 37.

## Druckfehler.

[45805.]

In meinem soeben versandten Circular vom 1. d. M. in Betreff der Mittheilungen über neue und erloschene Firmen ist durch Schuld der Druckerei ein Fehler stehen geblieben; es muss im Bestellzettel statt 1872 natürlich 1873 heissen.

Nordhausen, 6. December 1872.

Adolph Büchting.

## Recensionsexemplare,

[45806.] besonders von Weihnachtsbüchern &c., zur Besprechung im

## „Berliner Figaro“

erbittet sich die Redaction entweder direct oder durch Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte in Berlin.

[45807.] L. Demjén, Univ.-Buchhdg. in Klausenburg bittet um schnelle Zusendung von Antiquar-Katalogen und Prospecten neu erschienener wissenschaftl. Werke,

15—20 Medizin,

15—20 Juridica,

15—20 Naturwissenschaften,

6 Geschichte,

2 von allen andern Fächern.

[45808.] P. P.

Wir erlauben uns hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir von Herrn Carl Hoffmann in Stuttgart sämmtliche Holzsäcke aus den Werken:

Buch der Welt, Jahrgang 1842—1872.

Greya, Jahrgang 1861—1867.

Feierstunden, Jahrgang 1860—1865.

Journal illustré, Jahrgang 1863—1864.

Maurer, Heldenbuch.

mit Verlagsrecht läufig übernommen haben.\*)

Wir halten diese mächtige Auswahl von Holzsäcken den Herren Verlegern von Zeitschriften, Kalendern &c. bestens empfohlen und werden stets bemüht sein, bei Bezug von Eiches die bestmöglichen Bedingungen zu stellen.

Weitere Mittheilungen hierüber vorbehaltend, bitten bei Bedarf von Eiches aus diesen Werken (in Kupfer und Schriftzeug) fortan mit uns verhandeln zu wollen und zeichnen

Hochachtungsvoll u. ergebenst

Gustav Germann's Verlag.

Leipzig u. Braunschweig.

\*) Wird hiermit bestätigt.

Stuttgart, den 28. October 1872.

Carl Hoffmann.

Allen nachträglichen Bestellern zur Nachricht, dass der diesjährige

[45809.] Illustrirte

## Weihnachts-Katalog

gänzlich vergriffen ist.

Leipzig, 30. Nov. 1872.

E. A. Seemann.

[45810.] Emil Singer,  
Xylographische Anstalt.

Leipzig, Nürnbergerstr. 59. II.

## Keine unverlangten Zusendungen von Romanen und Theologie.

[45811.]

Wir ersuchen höflich, uns keine unverlangten Zusendungen von Romanen und Theologie zu machen, da wir für dieselben keinen Absatz haben und bei Bedarf verlangen.

Prag. Dr. Grégr &amp; Ferdinand Dattel.

## Empfehlungs-Anzeige.

[45812.]

## Haasenstein &amp; Vogler

in Leipzig.

## Zeitungs-Announce-Expedition.

[45813.] Die Literarische Anstalt (J. Greven) in Köln erbittet stets umgehendst nach Erscheinen:

## 3 antiquarische und Auctions-Kataloge.

[45814.] Rest-Auslagen von Prachwerken, Reise-  
werken, kunsthistorischen und naturwissenschaftlichen  
Werken kauft und sieht Offeren entgegen

Prag, im Decbr. 1872.

Fried. Ehrlich's Buchhdg.

[45815.] Beischlüsse  
an Privatleute in Berlin

befördern gern und rasch

Puttkammer & Mühlbrecht,  
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissen-  
schaft.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Leipziger Börsen-Course  
am 10. December 1872.

(B = Brief. bz. — Bezahl. G = Gesucht.)	Wechsel.	
Amsterdam pr. 250 Ct. f. .	1. S. 8 T. 1. S. 2 M.	140½ B 139½ G
Augsburg pr. 100 f. 1. S. W.	1. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57½ G 56½ G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	1. S. 8 T. 1. S. 3 M.	79½ G 78½ G
Berlin pr. 100 auf Pr. Cr. .	1. S. 8 T. 1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 f. .	1. S. 8 T. in S. W. . . . .	57½ G 56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. .	1. S. 8 T. 1. S. 2 M.	148½ B 147½ G
London pr. 1 Pfld. St. . . . .	1. S. 8 T. 1. S. 3 M.	62½ G 62½ G
Paris pr. 300 Frs. . . . .	1. S. 8 T. 1. S. 3 M.	79½ G 78½ G
Wien pr. 150 F. in oestr. Währ. .	1. S. 8 T. 1. S. 3 M.	91½ G 87½ G

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & Zpfd. brutto u. Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. & 1 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . .	—
Holl. Due. { 143½ St. { 1 3 auf Ag. pr. Ct.	5.10½ G
Kais. do. { 1 Zpfd. { do. " do.	6½ G
Passir do. " do " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bauk- u. St.-Noten . . . . .	91½ G
Russische do. pr. 10 R. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 auf	99½ G
dc. " " " " " & 10 auf . . . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht *)	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appointe v. 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen geneigt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarsche Bank.

## Inhaltsverzeichniß.

Nachruf von den Deputirten des Buchhandels in Leipzig. — Der Stuttgarter Gehilfenverein „Hilf“ und der Allgemeine Deutsche Gehilfenverband. — Missellen. — Personalnachrichten. — Anzeigeblaß Nr. 45815—45815. — Leipziger Börsen-Course am 10. December 1872.

Ackermann in W. 45680.	Dunster, J. 45640, 45796.	Gollmann in 2. 45659, 45672.	Reiselsbörse 45777.
Überholz 45720.	Dürr, A. 45678.	Kramer & C. 45780.	Rente'sche Buchb. 45744.
Amberger 45800.	Ebner in 11. 45791.	Kraut in 2. 45696.	Ritter in St. B. 45726.
Anonim 45687—39, 45782—83, 45789, 45792—94, 45804.	Ehrlisch 45814.	Kubasta & V. 45707.	Rodrian 45648.
Anstalt, Liter., in Cin. 45813.	Eros 45767.	Kubnt 45676.	Rosenthal in W. 45693, 45709.
Übster & C. 45654, 45662.	Erpeld. d. „Ertrabl. f. Rechts- schutz u. öffentl. Recht“ in Berlin 45799.	Kupferschmid 45795.	Rudolph in D. 45706.
Auffarth 45781.	Erpeld. v. Hendschel's Telegr. 45657.	Liebner in D. 45772.	Sandoz in N. 45645.
Bädeker in G. 45776.	Findel 45668.	Lipietz 45774.	Sauviet in D. 45712.
Böenig in W. 45703.	Franck in B. 45758.	Logier 45774.	Schletter in Brs. 45717.
Benzheimer in St. 45736.	Friedrichs 45675.	Öde 45722.	Schloßmann 45651.
Benzian 45716.	Frohling 45747.	Örenz 45779.	Schmidt in N. 2. 45646.
Berger-Levrault & C. 45742.	Germann 45808.	Öreicher in T. 45737.	Schmiedefampf 45754.
Bielefeld in G. 45696—97.	Gerold & C. 45743.	Örenzenstein in 2. 45669.	Schmoll & v. S. 45750.
Binder Nagel & Sch. 45641.	Goldschmidt 45665.	Öschhardt in 2. 45663.	Schneider & C. 45773.
Bonnier in G. 45713.	Götz in B. 45728.	Östflot 45702.	Schön 45661.
Bonek & C. 45682.	Gräger & D. 45811.	Marcus' Berl. in Bonn 45655.	Schöningh 45642, 45685, 45769.
Braumüller & C. 45698, 45705.	Haeftenstein & B. in Bas. 45803.	45670.	Schöpfer 45724.
Braun 45660.	Hansel 45752, 45775.	May in Gb. 45647.	Schwein 45687.
Breyer 45758.	Hansknod 45649.	Wayer & M. 45733.	Schwarz 45686.
Brodhaus 45730.	Hedenbauer 45708.	Weißner, O. in D. 45658.	Seemann 45809.
Brunn'sche Sort. 45690.	Heine 45778.	Werner in Wn. 45732.	Senff in Sch. 45718.
Büchting 45805.	Hofel 45790.	Wittsdörff 45719.	Serbe 45721.
Galvay & C. 45688.	Höder 45738.	Wöller in G. 45671, 45751.	Silber & Sch. 45788.
Galvay 45741.	Höhn 45711.	Wöller. G. W. S. in Brl. 45801.	Simon in W. 45723.
Gapoun-Karlowa 45701.	Höhn 45749.	Wöller 45704.	Singer in Leipzig 45810.
Glaassen 45653.	Hödt in 3. 45673.	Wöller 45714.	Stangel 45684, 45700.
Glatz in D. 45785.	Hölder-Gäger 45786.	Wölfel 45764.	Tepe in Amst. 45644.
Göhn, A., in B. 45739.	Höppli 45760.	Wolff 45699.	Ullrich 45699.
Götta 45681.	Höppli 45760.	Wolff & Sch. 45771.	Urban & Sch. 45771.
Greubauer 45725.	Höppli 45760.	Wolffsdörff 45762.	Wolbagens & R. 45798.
Gzapinski 45784.	Höppli 45760.	Wutt 45729.	Voigt jun., R., in W. 45652.
Ghermat 45731.	Höppli 45760.	Öber-Hofbuchdr. R. Geb.. 45679.	Wohltet in D. 45765.
Habeim-Erpeld. 45797, 45802.	Höppli 45760.	Öber-Hofbuchdr. R. Geb.. 45679.	Wolff in Bonn 45710.
Danner'sche Buchb. in 2. 45704.	Höppli 45760.	Öffeler 45766.	Weller 45694.
Dannheimer 45755.	Höppli 45760.	Öffeler 45766.	Willems & R. 45691, 45765.
Demjén 45714, 45807.	Höppli 45760.	Öffeler 45766.</td	